

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 3. September 2021

Nummer 35

Jugendfeuerwehr

Nachhaltig - Stark - Bunt



Du hilfst gerne Anderen?



Du bist ein Teamplayer?



Du lernst gerne Neues und willst eine neue Seite an dir kennenlernen?



Du interessierst dich für Technik?

Dann passt du
perfekt zu uns!

Melde dich einfach bei uns oder komm vorbei!

Insta: [feuerwehr_fr.crumbach](#)

Facebook: [@FeuerwehrFrankischCrumbach](#)

Handy: 0171 / 167 97 18

E-Mail: jugend@feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Montags 18:30 bis 19:30 Uhr

Am Feuerwehrhaus, Rodensteiner Straße 8



Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag 0171 1679718

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 6420750

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Bad König-Zell, Tel.: 06063/913547

Zeller Gewerbezentrum 27, 64732 Bad König,

Mo-Fr 7-12.30, 13-17 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg

Mittwochs von 19.00 – 20.00 Uhr

Samstags von 10.00 – 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Erbach**
Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

04./05. September 2021

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Pfalzstr. 56 A,
64385 Reichelsheim, Tel.: 06164 912 430

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Schillerstr. 12,
64407 Fränkisch-Crumbach, Tel.: 06164 2059 (Kleintiere)

Tierarzt Peter Bowen, Auf der Beine 18 A,
64407 Fränkisch Crumbach, Tel.: 0151 70880979 (Großtiere)

Apotheken

Sa. 04.09.2021

Apothek Reichelsheim Tel.: 06164/1305 Darmstädter Str. 11
64385 Reichelsheim (Odenwald) Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Gersprenz Apotheke Tel.: 06162/81070 Westring 89

64354 Reinheim Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23

64711 Erbach Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 05.09.2021

Post Apotheke Tel.: 06255/2581 Nibelungenstrasse 93

64678 Lindenfels So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Engel Apotheke Tel.: 06163/3430 Erbacher Str. 21

64739 Höchst So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23

64711 Erbach So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Mo. 06.09.2021

Mühlberg Apotheke Tel.: 06162/912073 Darmstädter Str. 10

64354 Reinheim Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Neue Schloss-Apotheke Tel.: 06063/9517560 Bahnhofstraße 54

64732 Bad König Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Hammelbach Tel.: 06253/5191 Litzelbacher Str. 22

64689 Grasellenbach Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 07.09.2021

Schiller Apotheke Tel.: 06162/4705 Schillerstraße 2

64354 Reinheim Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Brunnen Apotheke Tel.: 06063/912318 Elisabethenstr. 11

64732 Bad König Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Schloss Apotheke Tel.: 06062/9103246

Werner-von-Siemens-Str. 14

64711 Erbach Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 08.09.2021

Biber Apotheke Tel.: 06162/912014 Sudetenstraße 15 a

64401 Groß-Bieberau Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Stern Apotheke Tel.: 06061/2143 Erbacher Str. 49

64720 Michelstadt Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr

Breuberg Apotheke Tel.: 06163/4650 Höchster Str. 14 A

64747 Breuberg Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 09.09.2021

Odenwald Apotheke Tel.: 06162/82071 Marktstr. 5-7

64401 Gross-Bieberau Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt Tel.: 06163/3619 Montmelianer Platz 1

64739 Höchst Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt Tel.: 06253/5016 Heppenheimer Str. 13

64658 Fürth Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 10.09.2021

Alte Apotheke Tel.: 06162/72458 Bismarckstr. 22

64853 Otzberg Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Tel.: 06063/1418 Bahnhofstr. 11

64732 Bad König Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Johannis Apotheke oHG Tel.: 06253/23283 Heppenheimer Str. 26

64658 Fürth Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,

nach dem guten Erfolg im letzten Jahr geht die Aktion „Heimat shoppen“ in die nächste Runde. Fränkisch-Crumbach ist eine von 35 Kommunen in Südhessen, die sich an dieser Kampagne der Industrie- und Handelskammer beteiligen. „Mach Deinen Ort lebendig“ heißt wieder das Motto, und das passt natürlich bestens zu den vielen Projekten, die in der bewährten Partnerschaft von Wirtschafts- und Verkehrsverein und Gemeinde das ganze Jahr über laufen. 27 Geschäfte und Betriebe machen bei uns mit und verlosen wertvolle Einkaufsgutscheine unter allen Kunden, die im Zeitraum zwischen dem 10. September und 9. Oktober für mindestens 20 Euro dort einkaufen. Sie alle können durch Ihr persönliches Einkaufsverhalten also dazu beitragen, dass unsere „Welt im Dorf“ auch weiterhin vielfältig und bunt bleibt. Werden Sie auch dieses Jahr wieder „Heimat-Shopper“ und finden Sie mehr darüber auf unserer Website.

Eric Engels, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Maßnahmen

zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Das Infektionsgeschehen im Odenwaldkreis ist derzeit auf einem niedrigen Stand. Mit den folgenden Maßnahmen soll bis auf weiteres trotz der niedrigen Inzidenz einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

1. Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll weitgehend beschränkt werden. Bitte vereinbaren Sie weiterhin nach Möglichkeit einen Termin mit Ihrem Fachbereich (telefonisch oder per E-Mail).
2. Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).
3. Bedienstete machen von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl anrufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
4. **Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.

5. Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
6. Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
7. Demnächst erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung für die Bundestagswahlen am 26. September. **Briefwahl-Unterlagen** fordern Sie bitte entweder online an („Wahlschein beantragen“) oder senden Ihren Antrag per Post oder werfen ihn im Briefkasten der Gemeindeverwaltung ein. Die Rücksendung des Stimmzettels erfolgt am besten ebenfalls per Post oder durch Einwurf im Briefkasten.
8. Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.
9. Die **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürger-saal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.
10. Einsätze der **Wasserversorgung** in Privathäusern erfolgen nur bei Notfällen (Leckagen o.Ä.).

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister

Sperrung des Parks in der Saroltastraße

zur öffentlichen Nutzung aufgrund einer privaten Vereinsveranstaltung

Aufgrund einer internen Vereinsveranstaltung der Landfrauen im Park ist dieser von

Samstag, d. 04.09.2021 - 8.00 Uhr (Aufbau)
bis Sonntag, d. 05.09.2021 - 17.00 Uhr (Abbau)

zur öffentlichen Nutzung und Durchführung von sportlichen Freizeitaktivitäten jeglicher Art gesperrt.

Ebenso ist ein Parkverbot vor dem unmittelbaren Eingangsbereich in den Park in der Zeit von Freitag, d. 03.09.2021 - 17.00 Uhr bis Sonntag, d. 05.09.2021 - 17.00 Uhr angeordnet und entsprechend mit Parkverbotsschildern ausgewiesen.

Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Fränkisch-Crumbach, den 31.08.2021

Eric Engels, Bürgermeister

Öffentliche Sitzung Gemeindevertretung

Die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Wahlperiode 2021/2026) findet am

Freitag, dem 10. September 2021, um 20:00 Uhr
in der Rodensteinhalle

mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 35 Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.07.2021
- TOP 36 Berichte aus den Verbänden
- TOP 37 Bericht des Gemeindevorstandes
- TOP 38 Lagebericht gemäß § 28 GemHVO
- TOP 39 Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung gemäß § 121 Abs. 1 HGO
- TOP 40 Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer gemäß § 61 Abs. 2 Satz 2 HGO
- TOP 41 Änderungen Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021

- TOP 42 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Saroltastraße 30“; Abwägung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
- 42.1 Abwägung der Stellungnahmen
- 42.2 Durchführungsvertrag
- 42.3 Satzungsbeschluss

- TOP 43 Antrag der CDU-Fraktion auf Prüfung von Hochwasserschutzmaßnahmen gegen Starkregenereignisse

- TOP 44 Anfragen

Die Sitzung wird unter erhöhten hygienischen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. Um die Abstandsregelungen zu gewährleisten, ist die Besucherzahl begrenzt. Ein Einlass wird nur gewährt, wenn eine Schutzmaske (sog. OP-Maske oder eine FFP2-Maske) getragen wird.

Fränkisch-Crumbach, den 30. August 2021

gez. Patrick Eckert, Vorsitzender

NIEDERSCHRIFT

über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Fränkisch-Crumbach
(Wahlperiode 2021-2026)
am 16. Juli 2021

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Patrick Eckert	1. Peter Kaffenberger	1. Joachim Eichner
2. Andreas Engel	2. Stefan Rink	2. Tobias Wörle
3. Elke Herich	3. Achim Weidmann	
4. Klaus Horlacher		
5. Anette Vogel		
GRÜNE-Fraktion:		
1. Anja Menge		
2. Marc Oliver Gutzeit		

Somit waren 12 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

- Matthias Horlacher
- Thomas Wörner
- Natalie Zeisel

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erster Beigeordneter Thomas Wießmann
- Beigeordneter Dr. Heinz-Erich Erbs
- Beigeordneter Werner Kredel
- Beigeordneter Walter Weidmann

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 22.50 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 01.07.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Gemeindevertretung mit einer Schweigeminute des verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreters Hans-Ulrich Schneider, der von 2006 - 2011 in der Gemeindevertretung für die Grünen-Fraktion engagiert tätig war. Sodann wird gewürdigt, dass zwei aktive Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr mit dem Katastrophenschutzzug Gersprenzthal in Stolberg bei Aachen zur Hilfeleistung bei der Flutkatastrophe eingesetzt sind.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 28 Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2021

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.04.2021 genehmigt.

TOP 29 Berichte aus den Verbänden

Peter Kaffenberger berichtet über die konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung des Müllzweckverbandes MZVO vom 14.07.2021 in Michelstadt.

TOP 30 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u. a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 08.06.2021.

1. Rathäuser im Odenwaldkreis sind für den Publikumsverkehr, auch ohne Terminvergabe, weiterhin nur eingeschränkt geöffnet. Dies ist abhängig von den räumlichen Möglichkeiten (Foyer) der entsprechenden Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung. Bei uns muss nach wie vor die Klingel betätigt werden um sodann zu den jeweiligen Fachbereichen zugelassen zu werden.
2. Eine Wiederaufnahme der kreisweit ausgesetzten Vermietungen gemeindlicher Einrichtungen (wie Bürgersaal) für Veranstaltungen auch an Privatpersonen wird - sofern es die Inzidenzwerte weiter zulassen - in Kürze geprüft.
3. Der GV hat im Einvernehmen mit der Kerbgemeinschaft am 22.06.2021 beschlossen, die diesjährige Kerb mit den Fahrgeschäften und Verkaufständen in der Darmstädter Straße sowie die Musikveranstaltung und den Kerbumzug aufgrund der mit der Covid-19-Pandemie verbundenen Auflagen abzusagen. Gastronomische Angebote und Aktivitäten sind jedoch möglich.
4. Der Rechtsstreit mit der Fa. German Radar konnte mit einem Vergleich abgeschlossen werden. Die hierfür in 2018 gebildete Rückstellung (TOP 23 am 18.06.21) wird abzüglich der Einmalzahlung und den Verfahrenskosten im Jahresabschluss 2021 ergebniswirksam aufgelöst.
5. Die Ferienspiele finden statt. In Zusammenarbeit mit dem Jugendpfleger und Vereinen sowie privaten Anbietern können für die diesjährigen Ferienspiele zwölf Termine angeboten werden.
6. Landschaftspflegeverband Odenwaldkreis: Die Kreisverwaltung hatte für den 30.06.2021 eine Informations- und Auftaktveranstaltung in Erbach für Kommunen, Vertreter von Land- und Forstwirtschaft sowie Naturschutzverbänden organisiert (TOP 21.4 am 18.06.21). Eine Arbeitsgruppe bereitet nun einen Satzungsentwurf vor.
7. Beteiligungsangebot KommPakt der Entega: Eine interkommunale Info-Veranstaltung findet am 08.09.2021 in Erbach in der Werner-Borchers-Halle statt. Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen beschränkt auf max. 5 Personen je Kommune. Der Bürgermeister sowie ein Teilnehmer je Fraktion können somit teilnehmen. Anmeldungen werden von Frau Seidel angenommen.

TOP 31 Erweiterungsbau Kindertagesstätte; Anpassung der Finanzierung

31.1 Anpassung der Finanzierung

Die GVG hatte am 30.10.20 (TOP 304) beschlossen, einen Erweiterungsbau für die Kindertagesstätte mit einem Gruppenraum zu errichten, hierfür eine gruppenbezogene Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ zu beantragen und zur Finanzierung des kommunalen Eigenanteils an den geschätzten Baukosten von rund 803 T€ netto die Voraussetzungen in künftigen Haushaltsplänen zu schaffen.

Im Zuge der Vorbereitungen für den Bauantrag hat der GV die Planung und die Kostenkalkulation überarbeiten lassen und sie der GVG zur Beschlussfassung über eine Anpassung der Finanzierung vorgelegt („Variante A“). Der BULF-Ausschuss am 12.07.21 (TOP 6) auf eine empfehlende Beschlussfassung verzichtet. Der GV hat daraufhin die Ausarbeitung einer kostengünstigeren „Variante B“ veranlasst, mit der Leitung der Einrichtung abgestimmt und sie am 06.07.21 (TOP 35) ebenfalls an die GVG überwiesen.

SPD-Fraktion: Andreas Engel teilt mit, dass Bedarf für eine Kita-Erweiterung um eine Gruppe bestünde und es auch notwendig sei zu modernisieren. Somit könne der Variante B zugestimmt werden.

CDU-Fraktion: Achim Weidmann erwähnt, dass eine Erweiterung in „Modulbauweise“, also als Variante C, interessant sein könnte und demzufolge in Idee und Ausführung entsprechend vom BULF-Ausschuss zu prüfen sei. Man solle sich hierzu entsprechende Infos bei der Gemeinde Fischbachtal einholen.

GRÜNE-Fraktion: Marc-Oliver Gutzeit merkt an, dass der Anbau in Variante B zwar nicht die Wunschlösung sei, signalisiert jedoch die Zustimmung für diese Variante, obgleich sich dadurch die Verkehrssituation noch verschärfen werde.

FDP-Fraktion: Joachim Eichner signalisiert, dass wegen fehlender Konzepte im Hinblick auf die Energieversorgung (Heizung, Wasser, Wärmepumpen usw.) sowie eines fehlenden Verkehrskonzeptes keine Zustimmung für eine Erweiterung erfolgen könne. Auch merkt er an, dass eine Erweiterung keine Modernisierung der Kita bedeute, denn der „Altbestand“ bliebe nach wie vor alt. Derzeit werde noch kein akuter Bedarf für eine Erweiterung gesehen. Hingegen sei der Antrag auf die LEADER-Förderung zu unterstützen.

Beschlüsse

Die Gemeindevertretung nimmt den Planungsstand und die Kostenkalkulation zur Kenntnis und entscheidet sich für die Variante B unter dem Vorbehalt, dass ein Erweiterungsbau der Kindertagesstätte in der Modulbauweise nicht noch günstiger ist. Diese soll im BULF vorgestellt und das Kita-Team miteinbezogen werden.

Die Gemeindevertretung ermächtigt den BULF-Ausschuss, in Abstimmung mit dem Kita-Team bei Bedarf die Entscheidung für die günstigere Modulbauweise zu treffen.

Die GVG beschließt, zur Finanzierung des kommunalen Eigenanteils an den geschätzten Baukosten die Voraussetzung in künftigen Haushaltsplänen anzupassen.

Die GVG beauftragt den GV, im Zuge dieser Baumaßnahme ein Verkehrskonzept zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
10 (SPD, CDU, Grüne)	2 (FDP)	-

31.2 Antrag auf LEADER-Förderung für den Umbau der Küche
Die Mitgliederversammlung der IGO hat am 08.09.20 die vierte Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts (REKO) beschlossen und die Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen als neues Handlungsziel in das REKO aufgenommen. Somit können nun auch Kinderbetreuungseinrichtungen im Rahmen des LEADER-Ansatzes gefördert werden. Kommunen als Projektträger erhalten die jeweilige FAG-Quote (hier 65 %) der förderfähigen Nettokosten an Förderung, maximal 300 T€. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass das Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Eine Auftragsvergabe bzw. der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages gilt als Beginn.

Die baulichen Kosten für die Erstellung der Küche (KG 300) betragen ca. 65 T€ brutto. Für die Küchengeräte (KG 400 HLS) sind für eine komplett neue Einrichtung ca. 41,5 T€ brutto zu veranschlagen. Für die Elektroinstallationen innerhalb der Küche wie Beleuchtung, Schalter u.ä. (KG 400 ELT) werden ca. 3,5 T€ brutto geschätzt. Somit entstehen Gesamtkosten von ca. 110 T€ brutto (KG 300 + KG 400). Die Küchengeräte waren in der Kostenschätzung zum Förderantrag nur teilweise enthalten; der genannte Kostenbetrag der KG 400 HLS für die Küche würde demnach nur bei kompletter Neuausstattung der Küche anfallen. Zur Begründung des Förderantrags hat die Einrichtungsleitung eine Stellungnahme zum Umbau der Küche vorgelegt.

Beschluss

Die GVG beschließt den Umbau und die Ausstattung der Küche in der Kindertagesstätte mit Gesamtkosten von rund 110 T€ brutto und die Beantragung einer Förderung aus dem LEADER-Programm mit einer Förderquote von 65 % auf die Nettokosten. Sie wird in den Haushaltsplänen der Gemeinde die Grundlagen für die Finanzierung dieser Investition und die Übernahme der Folgekosten schaffen

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 32 Entwicklung eines Wohnbaugebietes

32.1 Vergleichsbetrachtung der Plangebiete

Die GVG hatte am 05.03.21 (TOP 336) den Sachstand zur Kenntnis genommen und den GV beauftragt, weitere Informationen zu den Themen Entwässerung, Artenschutz, Bodenqualität, Rechtsrisiken, Kosten und Zeit für eine sachgerechte Abwägung der Plangebiete vorzulegen. Die Erkenntnisse wurden von Fa. e-netz im Rahmen der GV-Sitzung am 22.06.21 und in der BULF-Sitzung am 28.06.21 vorgetragen.

Zur Strukturierung der Vor- und Nachteile der Plangebiete wurden für die verschiedenen Kategorien in Abstimmung mit e-netz Schulnoten vergeben und entsprechend in einem Diagramm dargestellt. Als Fazit festgehalten werden konnte, dass prinzipiell alle drei Plangebiete entwickelt werden können.

Klaus Horlacher teilt der GVG mit, dass der BULF-Ausschuss am 28.06.2021 (TOP 3), in der die Vergleichsbetrachtung der Plangebiete von Herrn Joisten, Fa. e-netz Südhessen AG, erläutert worden sei mit dem Ergebnis, dass für alle drei Plangebiete die Entwicklung als Wohnbaugebiet möglich ist, einvernehmlich auf eine Abstimmung verzichtet habe und die finale Abstimmung durch die Gemeindevertretung erfolgen solle.

Nachdem bei der Vergleichsbetrachtung der Plangebiete alle vorliegenden Gutachten und Arbeitsergebnisse zu Natur- und Artenschutz, Entwässerung, städtebaulichen und juristischen Aspekten, landwirtschaftlichen Bodenqualitäten usw. beleuchtet wurden und immer noch alle drei Plangebiete in der Entscheidungsfindung dabei sind, regt Bürgermeister Engels an, eine Rangfolge der Plangebiete zur Entwicklung zu beschließen.

Des Weiteren weist er die Mitglieder der GVG darauf hin, dass gemäß § 25 Abs. 1 HGO (Widerstreit der Interessen) niemand in haupt- oder ehrenamtlicher Tätigkeit in einer Angelegenheit beratend oder entscheidend mitwirken darf, wenn er durch die Entscheidung in der Angelegenheit einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil erlangen kann oder Angehöriger einer Person ist, die zu dem in Nr. 1 bezeichneten Personenkreis gehört. Wer annehmen muss, weder beratend noch entscheidend mitwirken zu dürfen, hat dies vorher dem Vorsitzenden des Organs oder Hilfsorgans, dem er angehört oder für das er seine Tätigkeit ausübt, mitzuteilen. Wer an der Beratung und Entscheidung nicht teilnehmen darf, muss demzufolge den Beratungsraum verlassen.

Aufgrund dessen verlassen Gemeindevertreterin Anette Vogel (SPD) und Gemeindevertreter Peter Kaffenberger (CDU) den Versammlungsraum.

SPD-Fraktion: Andreas Engel teilt mit, dass aufgrund der eingetretenen Situation, dass alle drei Plangebiete als Baugebiet entwickelt werden können, die Entscheidung über eine Priorisierung der Plangebiete zur Entwicklung als Baugebiet nicht leichtgefallen sei. Auch wird erwähnt, dass das letzte Baugebiet vor 25 Jahren erschlossen wurde. Aufgrund der geringen Gebietsgröße und der erheblichen Kosten für die Entwässerung werde das Plangebiet „Friedhofstraße“ ausgeklammert. Platz 3 der Rankingliste bliebe deshalb unbesetzt. Auf Platz 2 setze die SPD-Fraktion das Plangebiet „Sandweg“ und auf Platz 1 das Plangebiet „Hexenberg“.

Grüne-Fraktion: Marc-Oliver Gutzeit signalisiert, dass die Grünen aufgrund ökologischer Folgen durch Eingriffe in die Natur grundsätzlich gegen eine Baugebietsausweisung seien. Auch werde die Trinkwassersituation, um die Neubaugebiete mit Wasser zu versorgen, sowie die Entwässerung als problematisch angesehen. Des Weiteren erwähnt er die nicht genutzten erschlossenen Bauflächen in unserem Ort und befürchtet, dass der Ortskern zukünftig veröden werde, weil nur am Dorfrand gebaut wird. Aus diesem Grund werde von der Grünen-Fraktion die Entscheidung über Baugebiete ausgesetzt. Der Schritt für die Entwicklung von Neubaugebieten komme zu früh. Erst solle man die Innenentwicklung prüfen und gestalten.

CDU-Fraktion: Stefan Rink trägt vor, dass aufgrund der Wahlmöglichkeit, drei Plangebiete als Bauland entwickeln und ausweisen zu können, man eigentlich von einer „Luxussituation“ sprechen könne. Die objektive Abwägung und die zusammenfassende Darstellung in einem Netzdiagramm ließen erkennen, dass das Plangebiet „Friedhofstraße“ das kleinste und aufgrund der unmittelbaren Friedhofsnähe auch nicht das attraktivste Baugebiet wäre. Aus diesem Grund spiele für die CDU-Fraktion das Plangebiet „Friedhofstraße“ bei der Entscheidung

zur Priorisierung für die Rankingliste keine Rolle. Bei dem Plangebiet „Sandweg“ müsste die Entwässerung über die Schillerstraße erfolgen, was wieder erhöhte Kosten verursachte. Auch auf das Rechtsrisiko sei zu verweisen. Auf Platz 2 setze die CDU-Fraktion somit das Plangebiet „Sandweg“ und auf Platz 1 der Rankingliste das Plangebiet „Hexenberg“. FDP-Fraktion: Joachim Eichner teilt mit, dass seine Fraktion die Vergleichsbetrachtung der Plangebiete zur Entwicklung als Baugebiet sehr kritisch begleitet habe. Signalisiert wird, dass unser Ort im Hinblick auf die Infrastruktur keine zusätzlichen Einwohner verträge. Man solle mehr Möglichkeiten in der Innenentwicklung für Aus-, Um- oder Anbauten in den bereits vorhandenen Wohngebieten schaffen. Aufgrund der katastrophalen Starkregenereignisse in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen sollten vor der Erschließung eines Baugebietes Wettersimulationen durchgeführt werden. Alle Fraktionen signalisieren, dass Wetterereignisse bei der Entwicklung von Baugebieten mit einzubeziehen seien, und regen an, für Jahrhundertregen entsprechende Analysen für die Baugebiete erstellen zu lassen. Bürgermeister Engels sagt zu, dass dies vom Gemeindevorstand aufgegriffen werde.

Beschluss

Die Gemeindevertretung nimmt die Vergleichsbetrachtung zur Kenntnis und entscheidet sich im Rahmen der Gebietsauswahl für die Reihenfolge

1. Hexenberg
2. Sandweg
3. Friedhofstraße

und beauftragt den Gemeindevorstand, Starkregenereignisse und deren Folgen in den bevorzugten Plangebieten zu untersuchen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
8 (SPD, CDU, FDP)	2 (Grüne)	-

32.2 Aufstellung eines Bebauungsplans

Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach; Aufstellung des Bebauungsplanes „Hexenberg“ sowie teilbereichsbezogenen Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes in diesem Teilbereich.

hier:

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Hexenberg“ in Fränkisch-Crumbach (Regelverfahren).
2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für die 4. teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB für den Teilbereich „Hexenberg“

Beschluss

1. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Hexenberg“, nördlich der Straße „Am Hexenberg“.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) die Aufstellung der 4. teilbereichsbezogenen Änderung des Flächennutzungsplanes 2009 im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB für den Bereich des aufzustellenden Bebauungsplanes „Hexenberg“ innerhalb dessen Geltungsbereiches.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
8 (SPD, CDU, FDP)	2 (Grüne)	-

32.3 Anordnung der Baulandumlegung

Es wird verwaltungsseitig zur Vereinfachung der weiteren Abläufe empfohlen, den GV von der GVG als Umlegungsstelle gem. § 47 BauGB einzusetzen.

Beschluss

Zum Zweck der Verwirklichung des aufzustellenden Bebauungsplanes beschließt die Gemeindevertretung aufgrund des § 46 Baugesetzbuch (BauGB) die Anordnung der Baulandumlegung in der Gemarkung Fränkisch-Crumbach für das Gebiet „Am Hexenberg“.

Als Umlegungsstelle wird der Gemeindevorstand der Gemeinde Fränkisch-Crumbach, Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach, eingesetzt.

Der Bereich erstreckt sich nördlich der Straße „Am Hexenberg“ auf Flächen zwischen dem sich nördlich der Sarolta-Kapelle befindlichen Grundstück im Westen und dem Gewerbegebiet an der Bahnhofstraße im Osten.

Die genaue Abgrenzung des Umlegungsgebietes obliegt gemäß § 47 BauGB der Umlegungsstelle.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
8 (SPD, CDU, FDP)	2 (Grüne)	-

Die GVG-Mitglieder Anette Vogel (SPD) und Peter Kaffenberger kehren an den Versammlungsort zurück und nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 33 Instandsetzungsmaßnahmen Freibad

Die GVG hatte am 05.03.21 (TOP 331.4) zur Kenntnis genommen, dass auf die von ihr beschlossenen beiden Förderanträge für die Reparatur und Sanierung des Freibades (TOP 297 am 18.09.20) Mittel aus dem Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm des Landes Hessen („SWIM“) und dem Bundesprogramm zur „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ („SJK“) von zusammen rund 2,14 Mio. € in Aussicht gestellt worden sind und dass nunmehr in beiden Fällen das formale Antragsverfahren eingeleitet wird.

Gestützt auf die vorliegenden Gutachten sind von dem Sachverständigen Kostenkalkulationen nach DIN 276 aufgestellt worden. Weil sich das von der GVG beschlossene Sanierungsvolumen („Variante A“) - das auf Grundlage der Sanierungsstudie der PGH (Ds. HUF.2016.50.N am 19.05.20) Eingang in die Projektskizze für das SJK-Programm gefunden hatte - nicht im Rahmen der hierfür veranschlagten kommunalen Eigenmittel realisieren lässt, wurde vorsorglich auch eine Alternativplanung („Variante B“) veranlasst. Flankierend dazu wurde ein Auftrag an die Allevo Kommunalberatung erteilt, die haushaltsrechtliche Bewertung als Investition oder Aufwand zu beleuchten. Ferner muss die von der Kommunalaufsicht des Odenwaldkreises attestierte Haushaltsnotlage (Ds. GVG.2016.308.D am 30.10.20) für das Jahr der Antragstellung erneut bestätigt werden.

Im Vorfeld und im Koordinierungsgespräch sind den Fördermittelgebern vorsorglich beide Varianten vorgestellt worden. Eine Aufstockung der Fördermittel im SJK-Programm ist ausgeschlossen, im SWIM-Programm allenfalls marginal möglich. In jeder Variante müssen die Förderziele insbesondere des SJK-Programms eingehalten bleiben. Im SJK-Programm ist nach dem Koordinierungsgespräch nun ein Zeitraum zur Antragstellung („Paket 1“) von sechs Wochen vorgesehen, die allerdings keine Ausschlussfrist darstellt und mit Rücksicht auf die Sitzungstermine in Grenzen verlängert werden kann.

Der GV hat am 06.07.21 (TOP 33) die Entscheidung über eine Planungsvariante an die GVG zur Beschlussfassung überwiesen. Die von den Fördermittelgebern verlangte Finanzierungszusage (TOP 308.3 am 30.10.20) wäre entsprechend zu erneuern. Im Fortgang ist dann die Darstellung des Vorhabens im Rahmen der Bürgerbeteiligung anzupassen.

Klaus Horlacher teilt der GVG mit, dass sich der BULF-Ausschuss in seiner Sitzung am 12.07.21 (TOP 7) für die Ausarbeitung einer kostengünstigeren „Variante B“ (Wegfall des Sprungbereichs und Integration des Nichtschwimmerbereichs in das Hauptbecken) mit geschätzten Kosten in Höhe von rd. 2,5 Mio. €) mit Empfehlungsbeschluss an die GVG entschieden habe.

CDU-Fraktion: Achim Weidmann teilt mit, dass aus Kostengründen nur die Ausarbeitung des Sanierungsplans in der Variante B in Frage kommen könne, alles andere würde den finanziellen Rahmen der Gemeinde sprengen.

SPD-Fraktion: Andreas Engel erwähnt, dass neben zahlreichen Sportangeboten für Jugendliche auch ein Schwimmbad erforderlich und attraktiv sei, gerade im Hinblick auf die Familien, die wir hier ansiedeln wollen. Angesichts der aufzubringenden Eigenmittel stimme seine Fraktion, wie auch vom BULF-Ausschuss empfohlen, der Freibadsanierung in Variante B zu.

FDP-Fraktion: Joachim Eichner spricht seinen Dank an den Schwimmmeister und an das Team der Antragstellung in Höhe von 5,4 Millionen € aus, die für eine komplette Sanierung des

Freibades im Bestand aufzubringen wären. Somit falle auch hier die Entscheidung für die Variante B, obwohl diese Minimum-Instandsetzung schon schmerzlich sei.

Grüne-Fraktion: Marc-Oliver Gutzeit merkt an, dass die Sanierung in der Variante B eine Alternative sei, man aber dennoch weiterhin die Kosten im Blick haben müsse.

Abschließend stellt Bürgermeister Engels fest, dass eine Sanierung des Freibades im Bestand in der Variante A für 5,4 Millionen € haushalterisch nicht darstellbar sei. Auch spricht er von einer Entscheidung unter Zeitdruck, die erforderlichen Mittel in Anspruch zu nehmen innerhalb der nächsten Wochen, und weist darauf hin, dass es eine Entscheidung über 2,5 Millionen € in Unsicherheit sein wird, da ein gewisses Restrisiko immer bestünde. Durch Faktoren wie den problematischen Bodengrund und steigende Materialpreise könnten zusätzliche, nicht vorhersehbare Kosten verursacht werden. Positiv zu berichten sei, dass aus der Einstufung als Kommune mit besonderer Haushaltlage vom 14.07.2021 der Kommunalaufsicht hervorgeht, dass eine Anhebung der Förderquote im Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) und im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ als gerechtfertigt angesehen werde.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Ausarbeitung eines Sanierungsplans für das Freibad auf Grundlage der Variante B mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ bei einer Förderquote von 90 % und mit Mitteln aus dem „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“ des Landes Hessen bei einer Förderquote von mindestens 30 %, damit sie innerhalb der Antragsfristen der Förderprogramme über die Finanzierungszusage für die Fördermittelgeber und die Grundlagen für künftige Haushaltspläne beschließen kann.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 34 Anfragen

Auf Nachfrage von Andreas Engel teilt Bürgermeister Engels mit, dass auf Initiative des Odenwaldkreises ein Radverkehrskonzept aufgestellt werden soll, in dem es auch um den weiteren Ausbau des Radwegenetzes und die Beseitigung von Schwachstellen geht. Ziel des Konzepts ist es, mittelfristig ein durchgängiges Netz für den Alltagsverkehr zu entwickeln. Dazu arbeiten Klimaschutzmanager Markus Linkenheil und Andrea Kaufmann von der Straßenverkehrsbehörde des Odenwaldkreises mit der Firma R+T Verkehrsplanung GmbH (Darmstadt) zusammen. Peter Kaffenberger erkundigt sich nach der Ausstattung von Klassenräumen mit Luftreinigern an Grundschulen. Bürgermeister Engels merkt an, dass in Zuständigkeit der Schulträger für die Gestaltung und Anschaffung von mobilen Luftreinigungsanlagen für Klassenräume, in denen ein regelmäßiges Stoß- oder Querlüften nicht oder nicht ausreichend möglich ist, verantwortlich sei.

Fränkisch-Crumbach, den 29.07.2021

Der Vorsitzende:
Eckert

Schriftführerin:
Kowarsch



Aus dem Rathaus

Übersicht über kostenlose Testmöglichkeiten

im Odenwaldkreis vom 04.09.-10.09.

Aktuelle Testmöglichkeiten finden Sie außerdem jederzeit online unter: www.testzentrum-odw.de

Ohne Voranmeldung

Voranmeldung empfohlen

Täglich:

Testzentrum Erbach, Martin-Luther-Str. 18-20
(Mo-Fr 6-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Beerfelden, Hirschhorner Str. 40
 (Mo, Mi u. Fr 6-10, Mo-Fr 16-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)
Testzentrum Reichelsheim
 DRK Heim Beerfurter Str.,
 Di u Do 6-10 Uhr u 16-20 Uhr, So 9-19 Uhr

Bauhof bleibt geschlossen

Der Bauhof bleibt am 08.09.2021 aufgrund einer Fortbildung geschlossen. Wir bitten um Beachtung!



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

09.09. Rolf Engler, Lichtenberger Str. 6 70 Jahre



Kindergartennachrichten

Verabschiedung der Kitabeauftragten

Am 25.8.2021 haben wir schweren Herzens unsere langjährige Kitabeauftragte Silke Schürger verabschiedet. Wir danken ihr für die kompetente Beratung und Bereicherung durch ihr breites Fachwissen und ihr großes Engagement. Sie war uns eine große Stütze und stand der Kita 12 Jahre lang mit Rat und Tat zur Seite. Vielen Dank und alles Gute auf ihrem Weg, Frau Schürger!

Das Kita-Team



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Entdeckungstour durch beeindruckende Gärten in Erbach und Michelstadt

Privatleute öffnen Anlagen am 4./5. September - Kreis und Städte loben Engagement

Ob ein großer Garten mit vielfältigem Baumbestand oder ein eher kleiner mit Gemüseanbau, ob eine Anlage mit Naturteich oder mit Wiese, Kräutergarten und Pflanzeninseln, ob ein selbst entwickeltes Hochbeet-System oder ein gemeinschaftlich genutztes Areal - die Gartenvielfalt im Odenwaldkreis ist enorm groß. Davon können sich Gartenfreunde am 4. und 5. September beim ersten „Tag der offenen Gartenpforte“ in Erbach und Michelstadt überzeugen. Dann öffnen Privatleute jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr ihre Gärten für Besucherinnen und Besucher. Insgesamt können zehn Anlagen besichtigt werden.



Element in einem naturnahen Garten: ein Nistkasten

Foto: pixabay

Initiiert wurde dieser Tag vom Odenwaldkreis und den beiden Städten. Zu finden sind alle offenen Gärten in einer Broschüre, die unter www.odenwaldkreis.de/klimaschutz eingestellt ist. „Zu sehen sind beeindruckende Gärten, die mit großem Engagement gepflegt werden. Wir danken allen, die ihre Anlagen öffnen und ihr Fachwissen weitergeben“, heben Sabine Krämer-Eis (Stadtverwaltung Erbach), Rike Heckmann (Bauhof Michelstadt) und Markus Linkenheil (Klimaschutzmanager Odenwaldkreis) hervor.

So gibt es an beiden Tagen viel Gelegenheit zum Austausch über die vielfältigen Formen der Gartengestaltung. „Es ist faszinierend zu sehen, wie unterschiedlich die ausgewählten Gärten gestaltet sind. Die Anlagen haben alle ihren eigenen Schwerpunkt. Überall kann Neues entdeckt werden“, betont Krämer-Eis.

Vor allem geht es den Initiatoren darum, den Besucherinnen und Besuchern gute Beispiele naturnah gestalteter Gärten zu zeigen: „Naturnahe Gartengestaltung liegt uns sehr am Herzen“, sagt Heckmann. „Wir möchten Alternativen zum Stein- oder Schottergarten aufzeigen sowie Gartenliebhaberinnen und -liebhaber mit spannenden Ideen inspirieren.“

Auf den grundsätzlichen Wert von Naturgärten weist Linkenheil hin: „Sie tragen zur Biodiversität bei und bieten Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. Darüber hinaus bieten sie auch dem Menschen einen schattigen Platz zur Erholung - auch und besonders an heißen Tagen.“

Die Gärten sind mit Hilfe von Karten in der Broschüre leicht zu finden, außerdem hängt an jeder Gartenpforte ein entsprechendes Plakat und weist zum Eingang.

Lieblingsprojekt aussuchen und mitmachen

Freiwilligentag mit vielen Einsatzfeldern - „Markt der Möglichkeiten“ in Erbach

Am 11. und 18. September gibt es wieder die Möglichkeit, einen Tag lang im Rahmen von „Freiwillig im Odenwaldkreis“ einen Tag lang Gutes zu tun. Organisiert wird die bewährte Aktion von der Ehrenamtsagentur des Odenwaldkreises. Die Aufteilung auf zwei Tage erfolgt - wie auch im letzten Jahr - um Abstands- und Hygieneregeln sowie möglichen Kontaktbeschränkungen Rechnung zu tragen. Zudem werden Aktivitäten und Projekte bevorzugt, die im Freien stattfinden.

Auf der Internetseite <https://www.freiwillig-im-odenwaldkreis.de> haben Vereine, Organisationen und Privatpersonen bereits rund 40 Projekte eingestellt, für die Helferinnen und Helfer gesucht werden. Dabei sind verschiedene Verschönerungs- und Aufräumarbeiten. Aber auch Neues, beispielsweise für einen Spielplatz, soll entstehen. Das funktioniert aber alles nur, wenn viele mit anpacken: einfach online das Lieblingsprojekt aussuchen, anmelden und am 11. oder 18. September dabei sein. Am 18. September findet in der Erbacher Innenstadt von 9:30 bis 14:30 Uhr zudem ein „Markt der Möglichkeiten“ statt. Erbacher Initiativen und Vereine präsentieren sich und ihre Aktivitäten im Rahmen von „Mitmachangeboten“. Wer also ein neues Hobby sucht, kann vor Ort einiges ausprobieren.

Mitstreiter aus außerschulischer und schulischer kultureller Bildung gesucht

Zusammenarbeit zur Schaffung eines Kultur-Leitbildes im Odenwaldkreis

Seit einiger Zeit arbeitet der Odenwaldkreis an einer Kultur-entwicklung mit dem Ziel, bestehende Kunst und Kultur in der Region sichtbar zu machen - sowohl innerhalb des Kreises, aber auch hinein in die Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar. Dies soll in einem Leitbild verankert und mit einer „Kulturmarke Odenwald“ nach außen hin kommuniziert werden. Dazu fanden bereits Gesprächsrunden der unterschiedlichen Kunst- und Kulturgenres statt.

„Um die kulturelle Vielfalt unserer Region aufzuzeigen, ist es aber auch wichtig, den Bereich der schulischen und außerschulischen kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche mit einzubinden und sichtbar zu machen“, so Ute Naas vom Kulturmanagement des Odenwaldkreises.

Aus diesem Grund ist dem Odenwaldkreis die Zusammenarbeit mit allen Akteurinnen und Akteuren dieser Bereiche zum Thema kulturelle Bildung an Schulen und in den Kindergärten sowie der außerschulischen Bildung, wie etwa Musik- oder Tanzschulen, Jugendvereinen oder Jugendpflegen, ein wichtiges Anliegen. Gemeinsam sollen „Bausteine“ für das Leitbild im Rahmen der Kulturentwicklung Odenwaldkreis gesammelt werden. Interessant dabei ist zu wissen, welche Angebote zur kulturellen Bildung an den Schulen und Kindergärten durchgeführt und welche außerschulischen Angebote im Kreisgebiet für Kinder und Jugendliche bestehen. Welche Hürden sind dabei zu nehmen? Welche Forderungen haben die Akteure an die Politik? Welche Themen und Stichworte sollten im Leitbild einer „Kulturmarke“ ihren Platz finden?

Interessierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind herzlich eingeladen, an den geplanten Online-Treffen teilzunehmen, die an folgenden Terminen stattfinden:

- Dienstag, 7. September 2021, 18.00 Uhr
(Thema außerschulische kulturelle Bildung)
- Dienstag, 14. September 2021, 15.30 Uhr
(Thema kulturelle Bildung an Schulen und Kindergärten)

Unterstützt wird der Kreis dabei von der Kulturwissenschaftlerin Dr. Beate Kegler.

Wer an den Online-Treffen nicht teilnehmen kann, aber Informationen weitergeben möchte, kann sich vorab an Ute Naas vom Kulturmanagement Odenwaldkreis wenden. Sie nimmt bis zum 3. September auch die Anmeldungen entgegen: Telefon 06062 70-217, E-Mail: u.naas@odenwaldkreis.de Die Zugangsdaten für das Online-Treffen werden rechtzeitig per E-Mail verschickt.

4Bikes-Festival, Video-Workshop, Musicaldreh „Anatevka“ und Chorgesang

„Kunst geht auf Reisen“ mit buntem Programm im September

Die Veranstaltungsreihe „Kunst geht auf Reisen – und wir gehen mit!“ legt nochmals nach und bietet auch im September ein attraktives Kulturprogramm: An den Start geht das viertägige „4Bikes Festival“, in einem Urlaubsvideo-Workshop können Interessierte die Kunst des Filmdrehens und -bearbeitung lernen, während Neugierige den Dreharbeiten für das Musical „Anatevka“ in Michelstadt beiwohnen können. Den Abschluss bildet der „Nachmittag der Chöre“ mit zehn Laien-Chören aus der Umgebung Reichelsheims.

Der Verein „Sound of the forest“ veranstaltet erstmals vom 9. bis 12. September das viertägige „4Bikes Festival“. Ob FMB World Tour, CX/Enduro Race, ECO Hessencup oder 4Bikes Challenge, Gravel Rides, Pumptrack oder Kidsrace – für alle Altersklassen und jeden Anspruch ist etwas dabei. In einem großen Rahmenprogramm treten neben verschiedenen Odenwälder Bands und DJs auch überregional bekannte Headliner, wie die H-Blockx und Bukahara, auf.

Informationen zu Tickets sowie dem Programm sind unter www.4bikes-festival.de zu finden.

Die Gemeinde Reichelsheim konnte Designer Andrej Kulakowski für ein Workshop-Projekt am 11. und 12. September gewinnen: Zum Thema „**Urlaubs-Video sicher drehen und schneiden**“ können Interessierte ihre vorhandenen Kenntnisse erweitern. Bei einem Waldspaziergang und anschließendem Grillen filmen sich die Teilnehmenden gegenseitig, dabei werden die Grundsätze der Videoaufnahme erklärt und angewandt. Jeder muss sein Aufnahme-Equipment selbst mitbringen. Tags darauf importieren die Filmenden das Aufgenommene auf die Festplatte ihrer Laptops und erstellen ihren „Urlaubsfilm“. Auch auf die Themen Nachvertonung und rechtliche Voraussetzung der Musikverwendung wird eingegangen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen nimmt Jochen Rietdorf von der Gemeindeverwaltung Reichelsheim unter 06164 508 - 26 oder per E-Mail (kulturamt@reichelsheim.de) entgegen.

Der Jugendchor der Evangelischen Michaelsgemeinde Reichelsheim wird unter der Leitung von Andrea Dippon-Meyer im Januar 2022 das große **Musical „Anatevka“** aufführen. Damit das Musical Corona-konform präsentiert werden kann, wird der Jugendchor mit dem Filmproduzenten James Chan-A-Sue die im Mittelpunkt des Musicals stehenden Szenen mit dem ganzen Dorf als Video drehen – die Sequenzen werden dann im Januar in die Live-Aufführungen des Musicals eingespielt. Als Drehort fungiert ein altes Gehöft im Gersprenztal. Live bei den Dreharbeiten dabei sein können interessierte Zuschauer am 17., 18., 19., 24., 25. und 26. September. Wer diese besondere Stimmung am Set miterleben will, kann sich unter kontakt@jugendchor-reichelsheim.de anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am 19. September 2021 wird der Europaplatz vor der Reichenberghalle Reichelsheim mit einem unvergesslichem „**Nachmittag der Chöre**“ zur Open Air-Bühne: Zehn passionierte Laien-Chöre aus der Umgebung von Reichelsheim treten auf. Sie präsentieren einen bunten Strauß aus klassischer und zeitgenössischer Chor-Literatur. Bei diesem leidenschaftlichen Konzert ist für jeden Geschmack etwas dabei. Interessierte sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei. Informationen gibt es auf der Webseite www.mgv-beerfurth.de.

Alle Veranstaltungen haben ein den Corona-Bestimmungen entsprechendes Hygiene- und Sicherheitskonzept und werden den jeweilig aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Das Projekt „**Kunst geht auf Reisen – und wir gehen mit!**“ wird im Programm Kultursommer 2021 durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien mit Mitteln aus NEUSTART KULTUR, des Odenwaldkreises und der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis gefördert. Auf der Homepage des Odenwaldkreises www.odewaldkreis.de unter Aktuelles / Kunst geht auf Reisen werden bis Ende des Jahres weitere Veranstaltungen aufgeführt. Ansprechpartner für die Veranstaltungsreihe ist Ute Naas vom Kulturmanagement des Odenwaldkreises, Telefonnummer 06062 70-217 oder E-Mail u.naas@odenwaldkreis.de.

Noch bis zum 5. September an Umfrage zum Klimaschutz teilnehmen

Bisher 500 ausgefüllte Bögen – Erste Zwischenbilanz

Anfang August startete die Online-Befragung zu Umwelt und Klimaschutz, mit der der Odenwaldkreis die Cima Management und Beratung GmbH (Stuttgart) beauftragt hatte. Im Rahmen einer Zwischenbilanz wurden nun die Antworten von bereits 500 ausgefüllten Fragebögen analysiert.

Landrat Frank Matiaske zeigt sich zufrieden mit der bisherigen Resonanz und bitte auch weiter um eine rege Teilnahme. „Noch bis zum 5. September haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich an der Bürgerbefragung zu beteiligen und Wünsche, Ideen und Anregungen zur weiteren Entwicklung zu formulieren. Dabei interessieren uns natürlich nicht nur die positiven Merkmale, sondern auch Schwächen und Defizite, um Ansätze zu haben, den Odenwaldkreis zukünftig noch klimafreundlicher zu machen.“

Die ersten Auswertungen zeigen interessante, teilweise überraschende Tendenzen. „Rund die Hälfte der Befragten schätzt den Odenwaldkreis als ‚Sehr klimafreundlich‘ oder ‚Eher klimafreundlich‘ ein“, so Cima-Projektleiter Dr. Stefan Leuning. Knapp 40 Prozent der Befragten können sich grundsätzlich vorstellen, in den nächsten drei Jahren ein eAuto anzuschaffen. Zudem gaben bislang mehr als 80 Prozent an, dass sie auf die bestmögliche Energieeffizienzklasse von elektrischen Haushaltsgeräten achten und ihre Lebensmittel nach Saisonalität aussuchen.

Die Ergebnisse der Bürgerbefragung fließen in die Kreisentwicklungsplanung ein. Das Kreisentwicklungskonzept soll demnächst veröffentlicht und im Herbst in den politischen Gremien vorgestellt werden. Noch bis zum 5. September können sich Odenwälderinnen und Odenwälder unter www.odenwaldkreis.de/klimaschutz an der Befragung beteiligen. Bei Fragen steht Klimaschutzmanager Markus Linkenheil (Telefon 06062 70-108, E-Mail m.linkenheil@odenwaldkreis.de) zur Verfügung.

Die Balance zwischen Kinderbetreuung und Arbeit herstellen

Dank der Maßnahme „Erziehende“ wieder erfolgreich ins Berufsleben

In Kooperation mit dem Kommunalen Job-Center (KJC) des Odenwaldkreises führt die F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH am Standort Michelstadt schon seit mehreren Jahren die Maßnahme „Erziehende“ durch. Im Januar 2021 war sie wieder mit Teilnehmenden aus dem Rechtskreis des SGB II gestartet. Ziel war es auch diesmal, erziehende Frauen und Männer so zu aktivieren und zu unterstützen, dass sowohl das Wohl und die Erziehung der Kinder als auch die eigene berufliche Karriere in Einklang gebracht werden können.

21 Mütter und ein Vater waren in der Maßnahme. Die Teilnehmenden waren dabei in der aktuellen Pandemiesituation besonders gefordert, da Kindergärten geschlossen waren und Schulkinder im Home-Schooling betreut werden mussten. Durch die Umstellung auf Online-Schulungen war es den Erziehenden dennoch möglich, regelmäßig an der Maßnahme teilzunehmen.

Gerade eine ungeklärte oder schwierige Betreuungssituation stellt Mütter und Väter vor große Probleme beim Wiedereinstieg in das Berufsleben. Die dahingehende intensive, persönliche und individuelle Betreuung und das Engagement der Coaches wurden von den Teilnehmenden sehr geschätzt und gerne angenommen. Beispielsweise wenn es darum ging, Zusagen für Kindergartenplätze zu bekommen, die Betreuungszeiten in Kitas oder Schulen auszuweiten oder eine Betreuung durch Angehörige sicherzustellen. Denn ist das Kind während der Arbeitszeit sicher untergebracht, sei es im Kindergarten, bei einer Tagesmutter, in der Schule oder bei der Familie, klappt der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt wesentlich besser.

Das Aufzeigen von Hilfsangeboten für die sehr unterschiedlichen Problemlagen war für viele Teilnehmende deshalb besonders wichtig. Durch die intensive Arbeit, Workshops und Diskussionen wurden Prozesse in Gang gesetzt, die es den Teilnehmern ermöglichten, sich mit dem Thema Arbeit offen auseinanderzusetzen. Neben einer Analyse der Kenntnisse und Fähigkeiten der Männer und Frauen wurden gemeinsam mögliche berufliche Perspektiven identifiziert und Bewerbungen bei regionalen Unternehmen angestoßen.

Über Praktika oder Schnuppertagen kam es in einigen Fällen bereits während der Maßnahme zu Arbeitsaufnahmen. Mehrere Teilnehmerinnen haben einen 450-Euro-Job erhalten, aus denen sich noch sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse entwickeln können. Einigen erhielten nach kurzer Probearbeit bereits ein Jobangebot auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Erfolge, die erst durch die gute Zusammenarbeit der Teilnehmenden, der Coaches der F+U gGmbH -Standort Michelstadt und dem Kommunalen Job-Center des Odenwaldkreises möglich wurden.

Die Maßnahme wurde durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration mit Landesmitteln für die Arbeitsmarktförderung unterstützt.

Fragen zur Maßnahme beantworten der zuständige Verantwortliche im Kommunalen Job-Center Patrick Beck (Telefon: 06062 70-1288, E-Mail p.beck@odenwaldkreis.de) sowie Ursula Schmidt, F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH in Michelstadt (Telefon: 06061 943717, E-Mail: ursula.schmidt@fuu.de)

„Kleintierzucht ist ein wahres Kulturgut“

Kreis ehrt 33 Züchterinnen und Züchter für ihre Erfolge und ihr stetiges Engagement



Jung und erfolgreich: Die deutsche Kaninchenzucht Vize-Jugendmeisterin Kristina Kiermeier wurde von Landrat Frank Matiaske (rechts) und dem Kreistagsvorsitzenden Rüdiger Holschuh für ihre Erfolge geehrt.

Foto: Konstantina Koch/Kreisverwaltung

Landrat Frank Matiaske hat im Rahmen der 34. Kleintierzüchter-Ehrung des Odenwaldkreises den Beitrag von Kleintierzüchtern zum Erhalt alter Tierrassen erneut gewürdigt. „Der Kreis möchte auch und gerade in dieser herausfordernden Zeit Ihr andauerndes Engagement ehren, denn es ist sehr wichtig, dieses auch in Zukunft aufrecht zu erhalten“. Die Verleihung der Auszeichnungen fand nach dem pandemiebedingten Ausfall im vergangenen Jahr in schöner Kulisse am Angelteich in Michelstadt-Steinbach statt. „Kleintierzucht ist ein wahres Kulturgut – und Sie alle erhalten Kultur damit gut. Ihr Wirken trägt zum wichtigen Erhalt der Artenvielfalt bei, einem Thema, das uns allen am Herzen liegen muss.“ Matiaske stellte fest, dass viele Menschen speziell zu Corona-Zeiten die Leidenschaft für Tiere entdeckt hätten, was in Hinblick auf den Züchternachwuchs eine echte Chance bedeute. Mit diesem schönen Hobby könne man gerade mit Kindern und als Familie viele Emotionen wecken und gemeinsam erleben.

Unter den Geehrten befanden sich auch einige Kinder und Jugendliche, die bei Wettbewerben bereits beachtliche Erfolge verbuchen konnten.

Insgesamt wurden 33 Kleintierzüchter für ihre Erfolge ausgezeichnet, die sie in den vergangenen beiden Jahren bei Ausstellungen auf Kreis- oder Landesebene, bei Deutschen Meisterschaften und internationalen Wettbewerben erzielt hatten. Auch der Kreistagsvorsitzende Rüdiger Holschuh, der die Ehrung gemeinsam mit Matiaske vornahm, lobte das Engagement der Kleintierzüchter. „Unsere Vereine im Kreis haben der schwierigen Situation der letzten Monate getrotzt und bewiesen, dass sie weiterhin erfolgreich agieren und Menschen für ihr Hobby begeistern können. Das möchten wir herausstellen und würdigen“.

Vorbereitet worden war die Ehrungsfeier durch Markus Fabian und Hiltrud Geyer von der Ehrenamtsagentur des Odenwaldkreises, die das Vereinsleben auf vielfache Weise unterstützt. Musikalisch begleitet wurde der Abend vom Chor des MGV „Eintracht“ 1854 Beerfurth unter der Leitung von Jürgen Martini. Die jährliche Gastgeber war der Sportfischer-Verein Petri Heil von 1948 e. V. Mümlingtal.

Für ihre Erfolge in den Jahren 2019/2020 wurden folgende Züchterinnen und Züchter ausgezeichnet:

Geflügelzüchter:

Stufe 4: Michaela Orth (Höchst), Erich Kayser (Zeilhardt), Roger Lehr (Bad König), Margit und Karl Coy (Bad König), Mariella Müller (Michelstadt); Stufe 3: Fred Heckmann (Groß-Umstadt); Stufe 2: Jürgen Orth (Brensbach), Willi Schüler (Höchst), Jens Trautmann (Reichelsheim), Norbert Mayer (Lützelbach), Adam Daum (Brombachtal), Werner Stemper (Erbach); Stufe 1: Marc Schüler (Höchst)

Kaninchenzüchter:

Stufe 4: Riccardo Gulino, Kätha und Anton Hoffmann, Harald Mahla, Tom und Nick Hoffmann (alle Bad König), Klaus Gackenheimer (Erbach); Stufe 2: Kristina Kiermeier (Oberzent); Stufe 1: Horst Stellweg (Oberzent)

Reisetaubenzüchter:

Stufe 4: Herbert Seibert (Groß-Zimmern), Jürgen Weidmann (Reichelsheim), Anton Deigner (Groß-Umstadt); Helmut Leiss (Mossautal); Stufe 3: Robert, Matthias und Jannis Klement (Niedernberg), Georg und Karl Hammann (Brombachtal), Ahmet Sanli (Höchst); Stufe 1: Jannis Klement (Niedernberg)

Über 72.000 Impfungen im Impfzentrum

Impfzentrum bis 19. September täglich geöffnet, danach abhängig von Nachfrage

Bis einschließlich 30. August wurden im Impfzentrum 72.367 Impfungen zum Schutz vor dem Corona-Virus im Impfzentrum in Erbach vorgenommen. Davon waren 36.592 Erst- und 34.213 Zweitimpfungen. Außerdem wurden 1.562 Dosen des Wirkstoffs von Johnson & Johnson verabreicht, bei dem nur eine Impfung notwendig ist.

Weitere Impfungen wurden von niedergelassenen Ärzten vorgenommen. Die aktuellen Zahlen des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration dazu lagen bis zum Versand dieser Meldung aber nicht vor. Außerdem wurden Odenwälderinnen und Odenwälder am Arbeitsplatz von Betriebsärzten geimpft. Die entsprechenden Zahlen werden nicht an den Kreis gemeldet, so dass eine Angabe dazu nicht möglich ist.

Im Impfzentrum in Erbach gibt es bis zum 19. September jeden Tag von 10:00 bis 18:00 Uhr ein offenes Impf-Angebot. Die Öffnungszeiten danach werden entsprechend der sich abzeichnenden Nachfrage von Impfwilligen gestaltet. Die Durchführung von Zweitimpfungen ist gewährleistet. Entweder im Impfzentrum beziehungsweise nach dessen Schließung in anderen Räumlichkeiten, in denen das DRK im Auftrag des Odenwaldkreises Impfungen anbietet, oder durch niedergelassene Ärzte.

Alle Personen, die älter als 16 Jahre alt sind, können ohne Termin im Impfzentrum vorbeikommen und sich impfen lassen (Minderjährige brauchen eine Einverständniserklärung der Eltern). Es stehen alle Impfstoffe (außer AstraZeneca) zur Verfügung. Wer kommt, kann den bevorzugten Impfstoff auswählen. Für die zweite Impfung ist der vorgeschriebene Abstand einzuhalten: Biontech/Pfizer drei bis sechs Wochen, Moderna vier bis sechs Wochen, bei Johnson & Johnson ist keine Zweitimpfung nötig.

Zudem werden in den nächsten Wochen verschiedene Vor-Ort-Impfkationen durchgeführt. Für alle Bürgerinnen und Bürger über 18 gibt es folgende Möglichkeiten, sich mit dem Wirkstoff von Johnson & Johnson impfen zu lassen: am 1. September von 15:00 bis 18:00 Uhr bei Edeka Kampmann in Fränkisch-Crumbach (hier sind auch Impfungen mit Biontech für alle über 16 möglich, der Termin für die Zweitimpfung wird vor Ort mitgeteilt); am 2. September von 16:00 bis 19:00 Uhr auf dem Montmelianer Platz in Höchst; am 15. September von 14:00 bis 18 Uhr an der Wandelhalle in Bad König; am 19. September von 11:00 bis 14:00 Uhr an der Fritz-Walther-Halle in Lützelbach und am 22. September von 15:00 bis 18:00 Uhr bei Edeka Kampmann in Fränkisch-Crumbach. Es muss im Vorfeld kein Termin ausgemacht werden.

Für Kinder und Jugendliche von 12 bis 16 Jahre gibt es zudem am 2. September von 15:00 bis 19:00 Uhr einen weiteren Sonderimpftag. Kinderärzte werden vor Ort sein, um ein entspre-

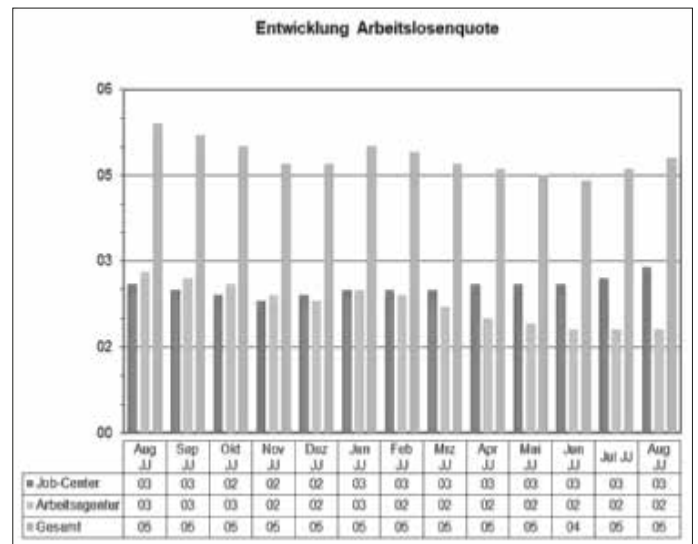
chendes Aufklärungsgespräch zu führen und Fragen zu beantworten. Eine Impfung kann nur vorgenommen werden, wenn die Kinder und Jugendlichen in Begleitung eines Elternteils kommen. Interessierte können sich ab sofort online unter www.odenwaldkreis.de (Kachel „Impfen“ – Sonderimpftag Kinder- und Jugendliche) anmelden.

Zahl der Arbeitslosen gestiegen

Arbeitslosenquote bei 4,8 Prozent

Jüngere zwischen 15 und 24 am stärksten betroffen

Saisonbedingt ist die Zahl der Arbeitslosen in Südhessen im August leicht gestiegen. Trotzdem wird die Entwicklung auf dem regionalen Arbeitsmarkt insgesamt positiv betrachtet.



Im August ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Bürgerinnen und Bürger im Vergleich zum Vormonat um 118 Personen auf 2.494 gestiegen. Vergleicht man die Zahl allerdings mit dem Vorjahresmonat, stellt sich die Entwicklung erfreulicher dar: Im August 2020 waren noch 2.784 Odenwälder arbeitslos gemeldet. Betrachtet man die beiden Rechtskreise getrennt nach den Sozialgesetzbüchern (SGB), so zeigt sich ein Anstieg um 116 auf 1.532 Personen im Zuständigkeitsbereich des Kommunalen Job-Centers (SGB II) und nur ein leichter Anstieg um zwei auf 962 Personen in der Zuständigkeit der Arbeitsagentur (SGB III).

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist in allen Gruppen zu erkennen. Am stärksten war er bei den jüngeren Arbeitslosen zwischen 15 und 24 Jahren. Hier waren 64 Personen mehr gemeldet als im Juli (insgesamt 314).

Der Anstieg setzte sich sodann bei den arbeitslos gemeldeten Frauen fort. Hier hat sich die Anzahl von 1.111 um 59 auf 1.170 Personen erhöht. Die Zahl der älteren Arbeitslosen über 50 Jahre stieg um 22 auf 868 an. Bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern ohne deutschen Pass waren 31 Personen mehr gemeldet als im Vormonat.

Das Kommunale Job-Center betreute im August 2.404 Bedarfsgemeinschaften. Das sind 34 weniger als im Vormonat. Auch die Anzahl der Personen in den Bedarfsgemeinschaften ist im Vergleich zum Vormonat zurückgegangen: um 84 auf 5.328. Darunter sind 3.459 erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

Im August waren im Odenwaldkreis 467 freie Arbeitsstellen gemeldet. Dies ist ein Anstieg von 5,2 Prozent zum Vormonat und um 14,7 Prozent zum Vorjahresmonat. Sie verteilen sich unter den ersten drei Bereichen mit 169 auf die Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung, mit 85 auf Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung sowie mit 83 auf Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit.

Mit einer Arbeitslosenquote von 4,8 Prozent liegt der Odenwaldkreis weiterhin unter der hessischen Quote von 5,1 Prozent. Im südhessischen Vergleich positioniert er sich auf Platz drei hinter der Bergstraße mit 3,6 Prozent und knapp hinter dem Landkreis Darmstadt-Dieburg mit 4,5 Prozent. Schlusslicht ist die Stadt Darmstadt mit 5,8 Prozent.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Konfirmanden 2021

Name	Vorname	Anschrift
Alex	Leonie Marie	Römersberg 6, 64407 Fränkisch-Crumbach
Best	Jonah	Siedlerweg 29, 64407 Fränkisch-Crumbach
Breitschwerdt	Nadine	Schillerstraße 54, 64407 Fränkisch-Crumbach
Delp	Melvin	Schleiersbacher Straße 34 a, 64407 Fränkisch-Crumbach
Hildebrandt	Marcel	Raiffeisenstraße 11, 64407 Fränkisch-Crumbach
Hilgert	Amy	Heimstättenstraße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
Kirklies	Clara Charlotte	Bahnhofstraße 17, 64407 Fränkisch-Crumbach
Krauschneider Marleen		Lessingstraße 3, 64407 Fränkisch-Crumbach
Lange	Merit	Allee 40, 64407 Fränkisch-Crumbach
Massag	Lina	Georg-Büchner-Straße 46, 64407 Fränkisch-Crumbach
Rauth	Belana	Am Hexenberg 46, 64407 Fränkisch-Crumbach
Sandtner	Sebastian Paul	Ziegelgasse 2, 64395 Brensbach
Schneider	Josefine	Schafhofgasse 24 A, 64407 Fränkisch-Crumbach
Schröder	Joshua	Waldstraße 6, 64395 Brensbach
Steg	Lara	Georg-Büchner-Straße 17 A, 64407 Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 05. bis 12. September 2021

Sonntag, 05. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes (Pfarrer Thomas Worch)

Samstag, 11. September

14.00 Uhr Taufe Lias Grimm

Sonntag, 12. September

09.45 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

11.15 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

Das Büro ist dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage und im Schaukasten.

Wann das Gemeindebüro wieder für den Publikumsverkehr geöffnet werden darf, ist nicht bekannt.

Einladung zum Konfi-Kurs

Wer am 29. Mai 2022 konfirmiert werden möchte und bisher noch keinen Brief von uns erhalten hat, wird gebeten, sich telefonisch im Pfarrbüro (Tel. 2253) zu melden. Wir werden die Anmeldeunterlagen dann zusenden.

Der neue Kurs beginnt nach den Herbstferien.

Impuls-Telefon 06164 – 913 789

**Der Impuls zur neuen Woche
aus der Evangelischen Kirchengemeinde
Fränkisch-Crumbach
von Pfarrer Thomas Worch**

???

**Eine Mini-Andacht vom Anrufbeantworter.
Wöchentlich neu.**

Bitte die Nummer weitergeben, vor allem an Menschen, die kein Internet nutzen, wohl aber telefonieren können.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Ab September neue Öffnungszeiten für das Pfarrbüro:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 04.09

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.09. - 23. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Stiftungsmesse f. ++ Herta u. Karlheinz Liebertseder

11:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 06.09. - ökumenisches Friedensgebet

(Michaelskapelle, Schloss Reichenberg)

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr oder freitags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden.

(kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Der Glaube an Christus bedeutet: Die Vergangenheit ist geordnet, die Gegenwart ist erfüllt, die Zukunft ist erhellt.“

Hans Bruns (Deutscher Theologe 1895 - 1971)

Sonntag, 05.09.

10:30 Uhr Open-Air-Gottesdienst mit Life-Übertragung auf dem Außengelände der Royal Ranger „Am Alten Bahnhof“ in Brensbach. Eine Voranmeldung hierzu ist zurzeit wünschenswert, und eine Registrierung vor Ort findet statt. Bitte den Mundschutz nicht vergessen! Sitzgelegenheiten sind vor Ort vorhanden. Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein herzliches Willkommen!

Anmeldung zum Gottesdienst und weitere Auskünfte:

<https://www.fcg-gersprenzthal.de/kalender/>

2021-08-15-gottesdienst

Email: buero@fcg-gersprenzthal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787



Vereine und Verbände

Odenwaldklub Fränkisch-Crumbach



Ja, wir haben es gewagt, am 22. August zusammen mal wieder etwas zu unternehmen und es war ein Erfolg. Pünktlich um 12:15 Uhr ist unser Bus mit 20 gut gelaunten Wanderfreunden am Rathaus abgefahren und über die Autobahn ging es nach Heidelberg. Unser Schiff der Weißen Flotte, das uns um 14 Uhr durch die schöne Flusslandschaft nach Neckarsteinach bringen sollte, haben wir zwar gesehen, konnten es aber mit

dem Bus trotz aller Anstrengungen nicht erreichen. Um die Alte Brücke in Heidelberg fand ein Altstadtfest statt und so mussten wir uns zu Fuß auf den Weg zur Anlegestelle machen. Trotz schnellem Schritt ist uns dann doch das Schiff vor der Nase weggefahren. Jetzt hat sich gezeigt, was für eine tolle Truppe wir sind, denn ohne große Aufregung und Murren sind wir einfach eine Stunde später mit dem nächsten Schiff flussaufwärts bis Neckarsteinach gefahren. In dem schönen Café am Geopark wurden wir sehr freundlich empfangen und wir konnten uns mit leckerem Kuchen oder deftigen Maultaschen stärken.

Zufrieden und gut gelaunt ging es dann durch die reizvolle Landschaft, sogar mit etwas Sonne und teils blauem Himmel, über Siedelsbrunn zurück nach Fränkisch-Crumbach.

Wir wollen uns nochmal ganz herzlich bei unserer Reisegruppe bedanken, denn ihr habt alle dazu beigetragen, dass es gelungen ist, einen so wunderschönen Nachmittag gemeinsam erleben zu dürfen.

Der Vorstand

Crumbacher Unternehmer*Innen zeigen Flagge

Gewinn mit Heimat Shoppen in Fränkisch-Crumbach

Fränkisch-Crumbach. Nach dem „Heimat Shoppen“-Erfolg des Vorjahres finden auch in diesem Jahr die Aktionstage vom 10. September bis 9. Oktober statt. Die von der Industrie- und Handelskammer (IHK) initiierte Kampagne hat viele Kunden und Geschäftsleute begeistert: Nahmen im vergangenen Herbst rund 20 Kommunen aus Südhessen teil, so sind es diesmal 35 Kommunen, die sich für die Idee begeistern lassen. „Nicht erst seit Corona wissen wir, dass wir die Aufenthalts- und Erlebnisqualität der Ortszentren enorm verbessern müssen. Wir müssen neue Wege gehen, um die Menschen vor Ort wieder für Ortszentren mit den dazugehörigen Erlebnis- und Einkaufsmöglichkeiten zu begeistern“, wünscht sich Tatjana Steinbrenner, Vizepräsidentin der IHK Darmstadt.

Natürlich nimmt auch Fränkisch-Crumbach wieder am Heimat Shoppen teil, „einfach, weil es das Gebot der Stunde ist, die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Gemeinde zu unterstreichen und die Innovationskraft und Serviceleistungen unserer Crumbacher Unternehmer*Innen zu zeigen“, sagt Günter Horn, 1. Vorsitzender des örtlichen Wirtschafts- und Verkehrsvereins (WVV), und ergänzt: „Und die Crumbacher wissen das Angebot hier vor Ort durchaus zu schätzen.“

Alle Kunden, die im genannten Zeitraum in den beteiligten Crumbacher Geschäften einkaufen (Einkaufswert ab 20 Euro) oder eine Dienstleistung in Anspruch nehmen, können einen Einkaufsgutschein im Wert von 250,-, 150,- oder 100,- Euro gewinnen. Dazu muss nur einmalig ein Teilnahme-Bon in einem der Geschäfte ausgefüllt werden. Die Ziehung der Gewinner findet Mitte Oktober statt. In Fränkisch-Crumbach sind folgende Geschäfte an dieser Aktion beteiligt: Mode Zörgiebel, Uhren-Optik Katzenmeier, Hopala Bücher und Spielwaren, Odenwälder Metzgerei, Blumen Bickelhaupt, Café Ripper, Odenwälder Hexenhaus, Hofgut Rodenstein, Kaufhaus Lange, Bäckerei Horn, Zoo - Reitsport Eitel, Orthopädie Schuhmachermeister Bischoff, SWS Sonnen- und Wetterschutz Systeme, Haarstudio Sybille Rühl, Odenwälder Bauernlädchen, XXL Buchverlag, Ferienanlage Lindenhöhe, Gasthaus „Die Linde“, Rodenstein Apotheke, Getränke Seibert, Getränke Patschull, Bäckerei Dequis, Arndt Falter Fotografie, Bäckerei Friedrich, Polstermöbel Born, Rodenstein Bikes, Crumbacher Döner und Pizzeria.



Crumbacher Unternehmer*Innen und Aktive des WVV zeigen Flagge und laden ihre Kunden und Kundinnen ein zum Heimat Shoppen mit Gewinnspiel.

(Text und Bild Dieter Preuss)

Die Feuerwehr informiert!

Scheunenbrand in Michelbach!

Endlich darf die Feuerwehr wieder in einer Gruppengröße üben, mit der man auch wieder größere Szenarien abarbeiten kann. In Michelbach wurde ein Scheunenbrand angenommen. Da die Scheune eine Seite eines Vierseitenhofes ist, lag das Hauptaugenmerk auf dem Erhalt der angrenzenden Gebäudeteile.



Mit einer Riegelstellung, die im Hofinneren aufgebaut wurde und einem Löschangriff, der an der Gebäuderückseite ansetzte, zeigten die Mitglieder der Einsatzabteilung, dass sie auch nach langer Pause solche Szenarien schnell und effektiv abarbeiten können.



Bei einsetzender Dunkelheit wurden die Stative mit Licht aufgebaut um das gesamte Übungsareal auszuleuchten.



Da es an dem Übungsobjekt keinen Zugang zum Hydrantenetz gibt, mussten die Einsatzkräfte zunächst das Wasser aus ihren Fahrzeugen nutzen, bis die vorhandene Löschwasserzisterne zur Wasserentnahme vorbereitet war.

Die Feuerwehr Fränkisch-Crumbach bedankt sich herzlich bei der Familie Dritsch für die Bereitstellung des Objekts und die anschließende Verpflegung.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Hammerwerfer Max Baier und Tom Baumann in der Hessenauswahl

Fränkisch-Crumbach: Max Baier vom TV Fränkisch-Crumbach und Tom Baumann von der LG Odenwald vom Hammerwurfstützpunkt-Süd Fränkisch-Crumbach wurden für den Verbändekampf Bayern - Hessen - Württemberg der Jugend U16 am 18. September 2021 in Aichach/Bayern in die Hessenauswahl vom Hessischen Leichtathletik Verband berufen.

Beide junge Hammerwerfer haben in diesem Jahr ihre bisher größten Erfolge gefeiert, Max Baier wurde Süddeutscher- und Hessischer Hammerwurf Meister 2021 bei der Jugend M14 mit Bestleistung von 59,41 Meter und Tom Baumann, Süddeutscher Vize-Meister und- Hessischer Hammerwurf Meister 2021 bei der Jugend M15, ebenfalls mit Bestleistung von 51,27 Meter.



Von links Max Baier und Tom Baumann

Foto: Verein TV Fr.-Crumbach

Jahreshauptversammlung 2021 des SPD-Ortsvereins Fränkisch-Crumbach

An einem ungewöhnlichen Ort

Das hätte man vor nicht zu langer Zeit nicht gedacht, dass eine Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins im Schulhof unter freiem Himmel stattfindet. Am 26.08.2021 war es jedoch soweit, wie schon andere Vereine vorher nutzte auch die SPD den überdachten Vorplatz in der Rodensteinschule als Treffpunkt.



Der Antrag war überschaubar, aber die Stimmung war trotz der Kälte sehr gut.

Anlässlich dieser Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende, Thomas Wießmann, die anwesenden Parteimitglieder und unseren Bundestagsabgeordneten Dr. Jens Zimmermann. Eigentlich war die Versammlung, wie bereits im Vorjahr auch, für März geplant, jedoch musste sie aufgrund der Coronamaßnahmen verschoben werden. Jetzt konnte die Jahreshauptversammlung unter Einhaltung der einschlägigen Hygienevorschriften, endlich durchgeführt werden. Das viele Parteimitglieder den Weg trotz der für August doch deutlich niedrigeren Temperaturen zur Rodensteinschule gefunden haben, freute den Vorstand sehr.

Dr. Jens Zimmermann begrüßte ebenfalls die Mitglieder und gab ein Überblick über die bisherigen Wahlkampfmaßnahmen und seine weiteren Aktivitäten.

Im Zentrum der Versammlung standen die Jahresberichte des Vorsitzenden, des Fraktionsvorsitzenden und der Rechnerin Angelika von Wilcke. Thomas Wießmann berichtete von den vielen aufgrund von Corona ausgefallenen Veranstaltungen im Jahr 2020. Lediglich der Neujahrsempfang im Januar 2020

konnte noch unter normalen Umständen durchgeführt werden. Anschließend gab es einen Einblick in das überschaubare Vermögen des Ortsvereins, das durch den Ausfall insbesondere der Sommerfeste 2020 und auch aktuell 2021, unsere Haupteinnahmequellen, leider sehr geschrumpft ist.

Im Anschluss gab der Fraktionsvorsitzende Andreas Engel sein Statement aus der Arbeit in der Gemeindevertretung ab. Verschiedene Themen stehen im Moment in der Gemeinde an, die zu bewältigen sind.

Insbesondere bei der Erhaltung und Sanierung des Schwimmbades war und ist die SPD mit ihren Vorschlägen sehr aktiv. Hier sind inzwischen Anträge auf die Investitionszuschüsse des Bundes und des Landes in abschließender Arbeit.

Der anstehende Ausbau des Kindergartens, das neue Baugebiet mit all seinen Vor- und Nachteilen, strukturelle Infrastrukturplanungen mit Straßen-, Kanal- und weiteren Sanierungsmaßnahmen werden auch weiterhin die volle Kreativität der SPD-Fraktionsmitglieder fordern.

Hier und bei den vielen anderen offenen Themenbereichen werden wir auch weiterhin mit konstruktiver Arbeit unsere Vorstellungen einbringen. Hierüber wurde und wird auch weiterhin in den örtlichen und überörtlichen Presseorganen, im „Blinklicht“, auf Facebook und auf dieser Homepage rege berichtet.

Zu den o. g. Berichten wurde anschließend in der „Ausprache zu den Berichten“ intensiv diskutiert.

Anschließend wurde der bisherige Vorstand entlastet und im Programm vorgefahren.

Im Anschluss wurden Mitglieder für langjährige Treue zur Partei ausgezeichnet. So sind Horst Fornoff und Ernst-Otto Nehrdich seit 50 Jahren Mitglied in der SPD, Andreas Engel seit 25 Jahren und Sonny Wießmann wurde für 5 Jahre Mitgliedschaft in der SPD geehrt. Alle Geehrten hatten nach Überreichung der Urkunden und einem kleinen Buchgeschenk und Anstecken der Ehrennadel durch Dr. Jens Zimmermann ein Statement zu ihren Beweggründen, in die SPD einzutreten, berichtet.



Alle Geehrten von links: Andreas Engel, Horst Fornoff, Sonny Wießmann, der 1. Vors. Thomas Wießmann, Ernst-Otto Nehrdich und unser Bundestagsabgeordneter Dr. Jens Zimmermann

Auch im Jahr 2022 werden vom SPD-Ortsverein wieder viele Veranstaltungen durchgeführt. Der Rodensteiner Kinderbasar, vorsortiert und noch attraktiver, soll im März 2022 in der Rodensteinhalle stattfinden. Im September soll ein weiterer Flohmarkt stattfinden.

Unseren bereits traditionellen Neujahrsempfang 2022 haben wir auf den 09. Januar 2022 terminiert. Ob und in welcher Form er stattfindet, wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Am Samstag, den 14. Mai 2022 fahren wir in den Frühling. Die Einladung hierzu wird in den Crumbacher Nachrichten erfolgen.

Ende November wird wieder die Adventsfeier stattfinden, mehrere Stammtische, Fraktionsrundgänge und Klausurtagungen runden unsere Aktionen ab. Im Herbst wollen wir wieder eine Halbtagesfahrt organisieren. Als Termin haben wir den 22. Oktober 2022. ins Auge gefasst. In diesem Jahr sind wir auch in den Planungen für eine Wanderung am 22. Oktober. Sie soll nach Laudenu in die Gaststätte „Laudenauer Tal“ führen.

Im Jahr 2022 feiert der SPD-Ortsverein am 10. Juli 2022 das jährliche Sommerfest, zu dem schon jetzt alle Fränkisch-Crumbacher Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Der Vorstand des SPD-Ortsvereins Fränkisch-Crumbach



Ernst-Otto Nehrdich, mehr als 33 Jahre Rechner des Ortsvereins, wurde für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt



Andreas Engel, bereits seit 2001 Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion im Gemeindeparlament, wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt

FC BAYERN FANCLUB
Gersprenzthal/Odenwald e.V. Nr. 608



Werner Meister
Birkenhag 46
64385 Reichelsheim
Telefon 0 61 64/17 11
Fax 0 61 64/51 6776
www.fc-fanclub-gersprenzthal.de
eMail: torja.werner179@web.de

Reichelsheim, 26. August 2021

EINLADUNG

Die Jahreshauptversammlungen für die Jahre 2019 und 2020
finden am

Mittwoch, den 13. Oktober 2021 um 19:00 Uhr
**im Gasthof/Hotel „Lärmfeuer“ in Reichelsheim/Rohrbach,
im Oberdorf 40, statt.**

Alle Mitglieder werden hiermit recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Berichte des Vorsitzenden für die Jahre 2019 und 2020
2. Berichte des Rechners für die Jahre 2019 und 2020
3. Berichte der Kassenprüfer für die Jahre 2019 und 2020
4. Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020
5. Wahl zweier Kassenprüfer/innen
6. Satzungsänderung, hier: § 8 Abs. 3 - Wahlzeit des Vorstandes
7. Anträge
(sind bis zum 28.09.2021 schriftlich an o.a. Adresse einzureichen)
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten bzw. einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen


Werner Meister
1. Vorsitzender

Bankverbindungen: Volksbank Odenwald eG : IBAN: DE82 2066 2513 0000 0296 45 BIC: GENODE33MIG
Sparkasse Odenwaldkreis : IBAN: DE62 5085 1963 0071 3700 90 BIC: HELADEF1330
Gültige-Identifikationsnummer: DE732220000041917

Die Ferienspiele 2021 haben erfolgreich stattgefunden!



Erkundung des Hardthofs in Klein-Gumpen



Schnupperkurs Reiten auf dem Charlottenberger Hof



Mit-Sing-Party auf dem Schulhof der Rodensteinschule



Abschlusswoche mit dem Spielmobil des Odenwaldkreises



Mutige Rittergruppe auf der Ruine Rodenstein



Kids-World-Jumping im Yoga 4 Soul-Studio bei Sandra Neubarth



Fantasietiere und Pflanzen filzen im Hof von Garten der Familie Bokler

Die Ferienspiele haben in den Ferien für tolle Erlebnisse und Spaß bei den teilnehmenden Kindern gesorgt. Durch engagierte örtliche Vereine und Kooperationen mit verschiedenen Anbietern konnte auch in diesem Jahr wieder ein Buntes Programm auf die Beine gestellt werden.

Die Gemeinde und der Jugendpfleger (André Benke) danken:

- **dem Förderverein Kindertagesstätte „Weiße Wiesel“ e.V.** (Wiesel-Kinder-Olympiade)
- **dem Yogastudio „Yoga 4 Soul“** (Kids-World-Jumping)
- **dem BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Ortsverband** (Fantasietiere und Pflanzen filzen)
- **der Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz** (Kleine Insekten-Tour mit Bau einer Insektentränke)
- **den GeoFun Event-Dienstleistungen** (GeoFun FunBalls)
- **der Jugendpflege der Gemeinde Brensbach** (Jugendfreizeit in Grasellenbach-Scharbach)
- **der Familie Arras auf dem Hardthof in Klein-Gumpen** (Wir besuchen einen Bauernhof)
- **dem Gesangsverein „Eintracht“ 1843 e.V.** (Mit-Sing-Party)
- **dem CDU-Gemeindeverband** (Rodensteiner Ritterspiele)
- **dem Reit- und Fahrverein „Charlottenberger Hof“ e.V.** (Schnupperkurs Reiten)
- **der Kinder- und Jugendförderung des Odenwaldkreises** (das Spielmobil)

Außerdem danken wir den Akteuren vor Ort ganz herzlich, welche mit viel Einsatz und Elan den Kindern und Jugendlichen den ein oder anderen tollen Tag in den Ferien bereitet haben.



Kleine Insektentour mit Bau einer Insektentränke der Umweltberatung



Spaß mit den FunBalls von GeoFun Event-Dienstleistungen



Schatzöffnung bei den Funballs

FC Bayern Fanclub Gersprenztal/Odw. e.V.

Unser nächster Stammtisch findet am Montag, 6. September 2021 um 19:30 Uhr im Landgasthaus „Crumbacher Stuben“ in Fränkisch-Crumbach statt.

Der Stammtisch findet unter den allgemeinen Corona-Schutzmaßnahmen Getestet, Geimpft, Genesen statt.

FC Bayern Fanclub Gersprenztal/Odw. e.V.

Turnverein 1892 e.V. Fränkisch-Crumbach

Jahresmitgliederversammlung

Der Turnverein 1892 e.V. Fr.-Crumbach lädt zur Jahresmitgliederversammlung 2019 und 2020 recht herzlich ein. Es stehen die Neuwahlen des Vorstands an.

Am Dienstag, den 14.09.2021 beginnt die Versammlung unter 3G Bestimmungen in der Gaststätte „ Zum Dicken Schorsch „ in Fr.-Crumbach.

Anträge an die Versammlung bitte bis Sonntag, den 12.09.2021 bei Karl Vogel, Erbacher Str. 30, Fr.-Crumbach abgeben.

Der Vorstand

DRK Fränkisch-Crumbach aktuell!

Blutspende

am 03.09.2021 in der Rodensteinhalle ab 17Uhr

Unser nächster Blutspendetermin findet am 03.09.2021 von 17 Uhr bis 20 Uhr in der Rodensteinhalle, Schafhofgasse 19, statt.

Information vom Blutspendedienst:

Sommer, Sonne, Blutspenden:

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Spende.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten immer wieder vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten aufgrund und seit Beginn der Pandemie immer wieder geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Jetzt, vor dem Hintergrund der Lockerungen, werden innerhalb der ohnehin für die Blutspende schwierigen Ferienzeit viele Operationen nachgeholt. Die Folge ist ein hoher Bedarf an Blutspenden, der alle Blutspendedienste aktuell vor eine ernsthafte Herausforderung stellt.

Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub benötigt. Einige Blutbestandteile sind nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Blutspende:



Freitag, dem 03.09.2021

von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Rodensteinschule, Schafhofgasse 19, 64407 Fränkisch-Crumbach

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11.**

Wir freuen uns auf Ihre Blutspende! Bitte beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- **Wir testen nicht im Rahmen der Blutspendeaktion auf Corona!**
- Derzeit können wir aufgrund der aktuellen Lage vor Ort keine Kinderbetreuung gewährleisten. Bitte sehen Sie daher davon ab, Ihre Kinder mit zur Blutspende zu bringen.
- Achten Sie auch auf einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu Ihren Mitmenschen.
- Spendewillige müssen eine von uns ausgeteilte FFP2 Maske auf den Blutspendeterminen tragen.
- Am Eingang findet bereits eine Temperaturmessung statt.
- Aktuell können wir leider keinen Imbiss anbieten.
- **Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit**

Um den vorgegebenen Schutzmaßnahmen gerecht zu werden, bitten wir Sie, sich unbedingt online vorher einen Termin zu vereinbaren. Spender ohne eine Terminreservierung können wir in der momentanen Situation nur nach freier Kapazität zur Blutspende annehmen.

Bei Rückfragen hilft Sachbearbeiter Achim König vom DRK Kreisverband in Erbach gerne. Er ist unter Telefon 06062-607-19 zu den Geschäftszeiten zu erreichen.

der DRK Ortsverein Fränkisch-Crumbach freut sich auf Ihren Besuch

Gesangverein „Eintracht“ 1843 e.V

Der Gesangverein „Eintracht“ 1843 e.V , Fränkisch-Crumbach lud zur Jahreshauptversammlung 2021 ein

Am Mittwoch, 11. August, fand die JHV im Schulhof der Rodensteinschule in Fränkisch-Crumbach statt.

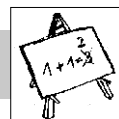
1. Vors. Bernd Sandtner gab einen Kurzbericht über das Jahr 2020 und die Zukunft.

Dank der Unterstützung durch Spenden kam der Verein 2020 mit „einem blauen Auge“ davon. Auch in diesem Jahr hofft man wieder auf Unterstützung. Am Sonntag, 12.09.2021 lädt der Verein zu einem Klappstuhlkonzert ab 16.00 Uhr in den Rathaus Hof ein. Zudem hofft der Chor auf ein Konzert in der Adventszeit. In 2022 wollen die Akteure dann wieder richtig durchstarten und haben einige interessante Projekte vor. Bei den anstehenden Wahlen wurde Bernd Sandtner zum ersten Vorsitzenden und Jochen Nösinger zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Schriftführerin bleibt Andrea Rüttgers und neue Notenwartin ist Ute Last. Als Schriftführerin übernimmt Silvia Reinhardt das Amt von Jochen Nösinger. Für die anstehenden Aufgaben braucht es viele Helfer und so wurden alle Beisitzer wieder besetzt. Im Vorstand arbeiten wie bisher mit: Christel Lange, Petra Muntermann, Irene Spörl, Viola Kreuzer, Thomas Göttmann und Norbert Scholl. Neu kommen Christine Warmbold und Franz Schrabecck hinzu.

Der Chor trifft sich immer Freitags um 19.30 Uhr im Schulhof der Rodensteinschule zum Singen. Für die Herbst- und Winterzeit planen die Verantwortlichen mit Indoorproben.

Infos folgen.

Bernd Sandtner



Schulnachrichten

Neue Lehrkräfte und ein Dienstjubiläum an der GAZ

Georg-August-Zinn-Schule

Gesamtschule des Odenwaldkreises
Gymnasiale Oberstufe - Abteilung Förderschule
Pestalozzistr. 10, 64385 Reichelsheim

Telefon 06164-51680, Fax 06164-516829

Mail: info@gaz-reichelsheim.de

www.gaz-reichelsheim.de



Dir. Herwig Bendl mit Jubilarin Tina Trautman



Dir. Herwig Bendl mit den neuen Lehrkräften v.l. Alexander Willoweit, Patricia Schönic-Kormann und Alice Nicklas.

Fotocredit: Dr. Martin Schmidl

Wie jedes Jahr kam das Kollegium der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) am letzten Tag der Sommerferien zur Gesamtkonferenz in der Aula der Schule zusammen. Dabei konnte der stellvertretende Schulleiter Herwig Bendl einige neue oder erneut an der Schule tätige Kolleginnen und Kollegen begrüßen, aber auch Glückwünsche aussprechen.

Patricia Schönic-Kormann kommt von der Ernst-Göbel-Schule aus Höchst nach Reichelsheim. Sie unterrichtet die Fächer Mathematik und Chemie.

Bereits vertraut mit der GAZ ist Alice Nicklas, die dort einst ihre Ausbildung als Referendarin durchlaufen hat und nun von der Schule am Sportpark aus Erbach nach Reichelsheim wechselt. Nicklas unterrichtet die Fächer Deutsch und Religion.

Ebenfalls „neu an Bord“ ist Alexander Willoweit, der die Fächer Physik, Werken sowie Politik und Wirtschaft unterrichtet und von der Oberzent Schule Beerfelden an die GAZ kommt.

Aus der Elternzeit zurück sind Lena Adam-Rothenherber (Mathematik und Englisch), Katrin Paul (Englisch und Musik) sowie Sandra Michaelis (Abteilung Förderschule). Im Laufe des Schuljahres werden darüber hinaus Julia Giebenhain (Deutsch, Sport und DAZ) und Marilena Zeiß (Deutsch, Englisch und Arbeitslehre) ihre Elternzeit beenden und ihren Dienst wieder aufnehmen.

Als neue FSJler wurden Lukas Jendrysik und Luke Dingeldein begrüßt. Sie werden künftig die Mediothek besetzen, in der Cafeteria aushelfen, im Bereich „bewegte Schule“ mitarbeiten sowie vereinzelt Klassen bei spontanem Lehrkräfteausfall betreuen.

Applaus und Blumen gab es schließlich als Schulleitung und Personalrat Tina Trautmann zu ihrem Dienstjubiläum gratulierten. Trautmann ist seit nunmehr 25 Jahren im Dienst und mit Sonja Schmidt für das Schulsekretariat der GAZ zuständig.

27.08.2021

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



**Förderverein der
Georg-August-Zinn-Schule
Reichelsheim e.V.**

1. Vorsitzender: Erich Krichbaum • Am Mühberg 8 • 64385 Brensbach
Tel. 06161 - 8248 • E-Mail: erich.krichbaum@t-online.de

28. August 2021

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorstand des Fördervereins der GAZ-Schule Reichelsheim e.V. lädt Sie sehr herzlich
zur **ordentlichen Mitgliederversammlung** am
Mittwoch, den 15.09.2021 um 19.30 Uhr
in der Aula der Georg-August-Zinn-Schule in Reichelsheim ein.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019
(Anhang bei Einladung über E-Mail oder Anforderung über E-Mail möglich)
03. Bericht des Vorstandes
04. Bericht der Schulleitung
05. Bericht des Schulleiterbeirates
06. Bericht der Buchhaltung der Cafeteria über die Geschäftsjahre 2019 und 2020
07. Bericht des Kassenwartes über die Geschäftsjahre 2019 und 2020
08. Bericht der Kassenprüfer über die Geschäftsjahre 2019 und 2020
09. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Vorstandes für die Geschäftsjahre 2019 und 2020
11. Neuwahl von zwei Kassenprüferinnen für das Geschäftsjahr 2021
12. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung sollten bis zum 11.09.2021 schriftlich (geme auch über E-Mail) beim Vorstand eingereicht werden, damit diese noch auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen, erbitten aber aufgrund der aktuellen Corona-Situation schriftliche (E-Mail) oder telefonische **Anmeldungen** bis zum 13.09.2021. Es geht nur darum, für alle Anwesenden ausreichend Sitzplätze in vorgeschriebenem Abstand bereit zu stellen. Selbstredend herrscht auf dem gesamten Schulgelände **Maskenpflicht!**

Mit freundlichen Grüßen

Erich Krichbaum (1. Vorsitzender)



VR 70366 • Gültiger-Identifikationsnr. DE843680000462681
Volksbank Odenwaldkreis • IBAN: DE8750863513003207773 • BIC: GENODE33MHC
Sparkasse Odenwaldkreis • IBAN: DE35058519320071369656 • BIC: HELADEF1333



Einschulung der neuen Fünftklässler

Georg-August-Zinn-Schule

Gesamtschule des Odenwaldkreises
Gymnasiale Oberstufe -
Abteilung Förderschule
Pestalozzistr. 10, 64385 Reichelsheim

Telefon 06164-51680, Fax 06164-516829

Mail: info@gaz-reichelsheim.de

www.gaz-reichelsheim.de



Foto: Dr. Martin Schmidl

Gewöhnlich werden die neuen Fünftklässler an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ) in der Schulsport-halle mit einer großen Einschulungsfeier willkommen geheißen. Pandemie bedingt musste die diesjährige Einschulung jedoch einmal mehr unter Berücksichtigung geltender Hygieneregeln

geplant und durchgeführt werden. Dies hatte zur Folge, dass die Einschulung klassenweise erfolgen musste. Statt in der Schulsporthalle fand die Begrüßung in der Aula der Schule statt.

Dort hieß der stellvertretende Schulleiter Herwig Bendl die 122 neuen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern an der GAZ herzlich willkommen.

Gespannt lauschten die neuen Fünftklässler auch der Begrüßung von Stufenleiter Frank Rosenberg, der die Einschulung federführend organisiert hatte, sowie den Redebeiträgen der Vorsitzenden des Schulelternbeirats, Marion Trautmann und der Schülervertreter Moritz Wellershoff und Doro Fornof.

Für eine kleine Überraschung sorgte der Schulförderverein der GAZ, der kleine Geschenktüten zum Einstieg vorbereitet hatte, was mit Applaus und strahlenden Gesichtern der „Neuen“ honoriert wurde.

Abgerundet wurde die Einschulungsfeier der Fünftklässler schließlich durch musikalische Beiträge von Joschka Althoff, der zum einen „Can you feel the love tonight“ aus dem Musical „König der Löwen“ sowie „Aquarium“ von Camille Saint-Saëns aus „Karneval der Tiere“ spielte.

Danach durften alle Kinder zum ersten Mal ihre diesjährigen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer kennenlernen. Diese sind: Alice Nicklas (Klasse 5a), Daniel Breitwieser (Klasse 5b), Patricia Schönig-Korrmann (Klasse 5c), Julia Eberle (Klasse 5d) und Chiara Vaira (Klasse 5e).

Die gesamte Schulgemeinde wünscht allen Schülerinnen und Schülern und natürlich auch deren Eltern, einen guten Start an der Georg-August-Zinn-Schule. Ein besonderer Dank geht neben den bereits genannten Organisatoren und Akteuren an Mike Lippert für die Technik sowie an den Schulförderverein und den Schulelternbeirat.

31.08.2021

Bericht Raoul Giebenhain,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

aesthetX 2021 LIVE!

Corona machte es den Theaterleuten nicht einfach, doch die Theatergruppen der Albert-Einstein-Schule in Groß-Bieberau haben besondere Wege gefunden, Theater auf Distanz zu präsentieren.

Die Freude war riesig als die Stücke, die zum Teil online und im Wechselunterricht entstanden sind, tatsächlich live und vor Publikum gespielt werden konnten! Dazu haben die Gruppen in den vier Wochen vor den Auftritten komplett neue Konzepte der Präsentationsform entwickelt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen:

Beim ersten Teil der aesthetX im Juni 2021 zeigten die DS Kurse 12 von Gudrun Leuffen und Olaf Mönch in einem Stationentheater ihre Produktionen zum Sandmann von E.T.A. Hoffmann. In einem interaktiven Spiel wurden bei der Inszenierung von Das PACK kleine Gruppen von 10 Personen per QR-Codes über das Schulgelände geführt. Durch die QR-Codes öffneten sich Videos, Audios, Texte, Spiel-Aufträge, Hinweise zu neuen Orten. Viele dieser Aufgaben waren von der Gruppe im Online-Unterricht entwickelt worden. Aber die Spielenden waren auch selbst ins Spiel eingebunden und spielten an vier Stellen auf dem Schulgelände live kurze Szenen. Bei der Aufführung der Gruppe BÄMtastisch erzählte ein Chor auf einer Bühne in der Turnhalle der AES die Geschichte von Fatima, deren Bruder seine Träume verlor, weil er sich zu sehr ärgerte. Im Mittelpunkt der Inszenierung der Gruppe „Das Ende kommt zum Schluss“ standen viele Glücksmomente; manchmal biografische Erzählungen, manchmal Erfahrungen mit Glücksangeboten von „Drittanbietern“. In jedem Fall war das Publikum aktiv dabei und wurde Teil des Spiels. In einem Reenactment wetteten und spielten sie Rundlauf und wurden damit Teil einer Glückserfahrung eines Performers. In einer Szene mit einer Brautmodenspezialistin schlüpfen sie in das Kostüm des „glücklichsten Tages“ des Lebens. Die Zuschauer*innen trafen auch auf verschiedenste Glücks- und Lebensberater*innen, die jeweils sehr unterschiedliche Wege zum Glück aufzeigten. Am Ende wird aber klar, dass das Glück vor allem anderen ein gutes Geschäft ist. Gerahmt wurde das Programm durch die sogenannten Glücksbotinnen, die die Gruppen über das Schulgelände zu

den einzelnen Stationen führten und auf dem Weg Würfelspiele anboten, den derzeitigen Glückszustand des Publikums abfragten oder eine Glücksch, oreografianleiteten.

Niemand konnte sich vorstellen, wie Theater auf Distanz funktionieren kann, aber die Spielleiter der AES sind mal wieder über sich hinausgewachsen, und mit ihnen die Spieler und das Publikum!

Auf der Theater-Homepage finden sich einige Impressionen: www.aesthetx.de. Reinschauen lohnt sich!

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

**mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach**



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzelnummern durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**„Was kostet
eine Bestattung
wirklich?“**

**WIR KALKULIEREN FAIR
UND LEGEN ALLE
KOSTEN OFFEN.**

fair

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Bestattungen
schnellbäcker
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Tel. 0 91 91 / 72 32-0 • Fax 0 91 91 / 72 32-30

**LEBENDIGE
WERBUNG**
www.wittich.de



HAWESKO
Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Prämierte *Grauburgunder*



GOLDMEDAILLE
MUNDUS VINI
2021

**Bester
Produzent
Italien**
MUNDUS VINI
2021

**SIE SPAREN
52%**




ZWIESEL
GLAS

8 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~82,46~~ nur €

39⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition

Zusammen mit 8 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser von Schott Zwiesel im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1092288**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

**JETZT
STARTEN**

**Wir suchen:
MECHATRIKER / ELEKTRIKER FÜR
AUTOMATISIERUNGSTECHNIK (m/w/d)**

Wir erwarten:

- Ausbildung zum Mechatroniker oder Elektriker für Automatisierungstechnik (m/w/d) oder in einem vergleichbaren Berufsfeld erfolgreich abgeschlossen
- Während Ihrer bisherigen Tätigkeiten haben Sie Ihre handwerklichen Fähigkeiten in den Bereichen Elektrik und Elektronik bereits ausgebaut
- Zuverlässige Arbeitsweise, hohes Engagement und Eigeninitiative
- Schicht- und Rufbereitschaft in einem eng zusammenarbeitenden Team
- Gute MS Office-Paket Kenntnisse wünschenswert

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Inspektions-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Produktions- und Förderanlagen sowie anderen betriebstechnischen Einrichtungen am Produktionsstandort
- Fehlersuche und Behebung bei Stillstand und Störung an Produktionsmaschinen
- Umbau und Revision alter Anlagen- und Produktionsmaschinen

baier & michels GmbH & Co. KG | Frau Kira Schütz | bewerbung@baier-michels.com
Carl-Schneider-Straße 1 | 64372 Ober-Ramstadt / Germany

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Sonderangebote

vom 06.09.2021 - 11.09.2021



Kasseler aus dem Schweinerücken

Goldgelb geräuchert, zart im Geschmack. 1000 g **9,50 €**

Feine Schnitzel aus der Oberschale

Schnitzel geht immer. 1000 g **8,90 €**

Schwartenmagen geräuchert

Die gut gewürzte Landwurst. 100 g **0,99 €**

Aromatischer Bauernkochschinken

Der mit dem kleinen Fettrand. 100 g **1,29 €**

Gebrühte Bauernbratwurst

Herzhaft und grob. Für Grill oder Pfanne. 100 g **0,99 €**

Fleischwurst im Naturdarm

Aromatisch geräuchert, rund im Geschmack. 100 g **0,75 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de

DE
HE-10145
EG

Gesucht. Gefunden. Der Traumjob.
anzeigen.wittich.de

Zum nächstmöglichen Termin oder nach Vereinbarung suchen wir

- **Servicekraft (m/w/d) für den Frühstücks- und Mittagsdienst**
- **Servicekraft (m/w/d) für den Abenddienst**
- **Büffetkraft (m/w/d) für den Abenddienst**

mit der Bereitschaft zum Feiertags- und Wochenenddienst.

BURGHOF - DAS HOTEL M & H Betriebs-GmbH

Burghof 16, 64753 Brombachtal, Telefon 06063 / 58996200

www.burghof-hotel.de · info@burghof-hotel.de

**Botschafter
der Solidarität**

...brauchen Ihre Hilfe!

www.missio.com



missio
glauben.leben.geben.

Hier finden Sie ...



Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

stetter @hausmarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter @hausmarkt

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter n.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter @hausmarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter @hausmarkt

Bio

FACTORY

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

BEILAGEN
HINWEISDiese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollauffage
eine Beilage von**dasbett Erbach**
Der Handyladen Bad König

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.


HoPaLa
Buch und Spiel**A**nnahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke

Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785


Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken****Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!****LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

„Aufrecht und gesund durchs Leben“

Manchmal geht man in seinem Leben Umwege, um irgendwann den richtigen Weg zu finden.

So ging es auch Roland Zink, der in Amorbach seit nunmehr 30 Jahren eine Praxis für Krankengymnastik und Massage betreibt und sich zusätzlich seit 10 Jahren mit der Methode der AtlasPROfilax® befasst und diese anwendet.

Vieles selbst ausprobiert

„Mehr als 20 Jahre lang war ich selbst krank und hatte starke Schmerzen“, erzählt Roland Zink rückblickend. „Nach einem Auto-unfall mit massivem Schleuder-

trauma, Rheuma, permanenten Kopf- und Rückenschmerzen sowie einer Fibromyalgie war ich dauerhaft auf Medikamente angewiesen. Verschiedene Therapien wie Osteopathie, naturheilkundliche Verfahren, Chinesische Medizin oder Bewegung wie Qigong, die ich unterstützend ausprobierte, brachten mir keinen Erfolg. Meine Arbeit als Masseur, bei der ich auch körperlich stark gefordert bin, fiel mir immer schwerer. Schließlich begab

Letzter Anlauf zum Erfolg

ich mich für 15 Monate in eine Schmerzambulanz. Doch auch dies half letztendlich nicht wirklich.“
Vor 10 Jahren unternahm Roland Zink einen letzten Anlauf und versuchte es ein weiteres Mal mit Osteopathie. „Der Osteopath verwies mich an einen Zahnarzt“, berichtet Roland Zink weiter. „Und dieser vermittelte mir schließlich den Kontakt zur nächsten Atlasprofilaxe. Das war meine erste Begegnung mit der Atlaskorrektur nach der Atlasprofilax-Methode nach René Schümperli und für mich selbst der Beginn einer unglaublichen Wende.“

Steil bergauf

Roland Zink: „Ich habe direkt einen Termin gemacht und spürte schon nach einer Anwendung, wie es steil bergauf ging. Ich konnte mich wieder besser bewegen und auch die Schmerzen wurden immer weniger. Mir war klar, dass ich diese Methode unbedingt erlernen musste.“

Ausbildung bei Schümperli

Bereits wenige Wochen nach seiner eigenen Behandlung ging Roland Zink bei René Schümperli in die Ausbildung und begann auch direkt, mit der Atlasprofilax-Methode zu arbeiten. Die Methode wurde von dem Schweizer entwickelt, um den Atlas in eine stabile Lage zu bringen.

Atlas, der erste Halswirbel

Der Atlas ist der erste Halswirbel des menschlichen Skeletts. Dieser Wirbel ist gleichsam die Pforte, durch die Hirnnerven und feinste Nervenbahnen, Adern, Rückenmark und die Rückenmarksflüssigkeit sich ihren Weg aus dem



Roland Zink verschafft mit der Atlaskorrektur betroffenen Patienten Linderung ihrer Beschwerden.

trauma, Rheuma, permanenten Kopf- und Rückenschmerzen sowie einer Fibromyalgie war ich dauerhaft auf Medikamente angewiesen. Verschiedene Therapien wie Osteopathie, naturheilkundliche Verfahren, Chinesische Medizin oder Bewegung wie Qigong, die ich unterstützend ausprobierte, brachten mir keinen Erfolg. Meine Arbeit als Masseur, bei der ich auch körperlich stark gefordert bin, fiel mir immer schwerer. Schließlich begab

- Anzeige -

Roland Zink
Schlosspark 6
63924 Kleinheubach
Telefon
0174/845 24 55
r.zink@
atlasprofilax.de

Hinterhauptloch bahnen. Ist dieser Wirbel in einer fatalen Fehlstellung, führt dies zwangsläufig zur Einengung, Durchblutungsstörungen und zu einem reduzierten oder verfälschten Informationsfluss zwischen Kopf und Körper. Das gesunde Gleichgewicht ist gestört. Die Fehlstellung führt darüber hinaus zu Problemen an der gesamten Wirbelsäule, der Hüfte und den Knien. Auswirkungen auf Muskeln, Augen, Ohren, Kiefer, Nerven, Kreislaufsystem, Gleichgewicht und innere Organe sind vorprogrammiert.

Durch gezielte Massage zurück in natürliche Lage

Die Atlasprofilax-Methode nach René Schümperli, die nur einmal angewendet werden muss, besteht darin, durch eine gezielte Massage der kurzen Nackenmuskulatur die bestehenden Verspannungen zu lösen und dem Atlas dadurch zu ermöglichen, in seine natürliche Lage zurückzukehren. Hat er seine natürliche Position erreicht, kann er aus anatomisch-mechanischen Gründen nicht wieder ausrenken.

-AKF- ■

Kontakt:

Roland Zink
Schlosspark 6
63924 Kleinheubach
Telefon 0174/845 24 55
r.zink@atlasprofilax.de

**Macht
Krach.****Macht
Hoffnung.**

Spenden Sie Saatgut.
**brot-fuer-die-welt.de/
ernaehrung**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Tier der Woche**LUDWIG**

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für LUDWIG.

Ludwig ist ein lebenslustiger, bewegungsfreudiger, freundlicher Rüde, der im Oktober 2017 geboren ist. Ludwig kam vor etwa 2,5 Jahren als Junghund aus Rumänien nach Deutschland und wurde von einem befreundeten Tierschutzverein vermittelt. Ein gutes halbes Jahr nach der Vermittlung kam Ludwig zurück, pubertierend, fragestellend und mit einem etwas derben Humor. Seitdem befand sich Ludwig in einer Hundepension mit täglicher persönlicher Betreuung. Die Pubertät ist zwischenzeitlich gut überstanden, Ludwig ist mittlerweile ein souveräner Typ, sehr freundlich mit Menschen und gut erzogen. Ludwig ist einer von den Hunden, die zwar gerne auf Hundepartys gehen, aber am liebsten im kleinen Kreis mit Hunden, die er kennt. Mit fremden Hunden zeigt sich Ludwig unentspannt, gerade an der Leine ist er aufgeregt und pöbelt, wenn gewisse Distanzen zu anderen Hunden unterschritten werden. Auch wenn Ludwig mit einem kontrollierten Kennenlernen gut zu vergesellschaften ist, würde er wahrscheinlich lieber als Einzelhund mit seinen Menschen leben. Eventuell könnte man Ludwig mit einer netten Hündin vergesellschaften, die mit seiner Präsenz, auch in der Beziehung zu "seinen Menschen, kein Problem hat. Ludwig sucht nun endlich ein Zuhause auf Lebenszeit bei Menschen, die Hunde mit Charakter mögen. Ludwig kennt zwar das Leben im Haus, hält sich aber auch gerne im Freien auf, gerade wenn er mal alleine bleiben muss.

Wenn Sie LUDWIG einmal kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.



Anzeige

WERKSVERKAUF C-H-B

DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

Unsere Wochenangebote vom
09.09.2021 bis 18.09.2021

Saftiges Kammkotelett Natur oder gewürzt	6,66 €/ kg
Odenwälder Kartoffelbratwurst frische grobe Bratwurst in höchster Qualität	6,90 €/ kg
Werscher Rindsworscht Knacker die rote mit Biss und würzigem Geschmack	7,33 €/ kg
Ungarischer Schäferbraten deftig gefüllt mit Dörrfleisch und Hirtenkäse	7,33 €/ kg
Mariniertes Winzersteak aus dem saftigen Schweinnacken	7,50 €/ kg
Pikantes Zigeunergeschnetzeltes mageres Schweinefleisch küchenfertig gewürzt	7,77 €/ kg

Ladenöffnungszeiten:

Donnerstag von 15° bis 20° Uhr
Freitag von 8° bis 18° Uhr
Samstag von 8° bis 14° Uhr

Fleischgroßhandel und Werksverkauf:

Alfred Böck & C-H-Böck
Kreuzstraße 15
64395 Wersau

Vorbestellungen unter: 06161 807594

Gutes muss nicht teuer sein!
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.c-h-boeck.de

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen

www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
Beratung • Service • Lieferung

Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de

Mit Farbe besser werben.

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebraucht Möbel ^{An- und Verkauf}
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentrümpelung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Damenfahrrad, 24 Gänge, generalüberholt durch Fachmann, für 60,- € zu verkaufen. Tel. 0151-68120493

2 Lattenroste DUNLOPILLO, elektrisch verstellbar, 190x90 für € 150.00 zu verkaufen. Bad König/Stadtteil, Tel. 06063/2701 oder 0151 20277832

Sind Sie jünger als 40 Jahre. Wir suchen Sie für eine Urlaubsvertretung von Mitte September 2021 bis einschließlich Oktober 2021. Tel. 06164-503443

Sammler sucht alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden, Zinkwannen, Spielzeug vor 1945 usw.). Zahle bar. Tel. 0176/74719126

Agile Rentnerin sucht schöne, kleine, preisgünstige Wohnung mit Garten oder Balkon im Gersprenztal (Brensbach), Mithilfe in Haus und Garten möglich. Tel. 06162-9188368

Reinigungshilfe in Fränkisch-Crumbach gesucht: Familie sucht zuverlässige Reinigungskraft 2 mal in der Woche für ca. 3 Stunden. Zuschriften unter reinigungshilfe-fc@gmx.de erbeten.

Witwe, 71 J. naturverbunden sucht ehrl. Partner zum Radfahren u. Wandern usw. Bin 160 groß, nur ehrlich gemeinte Zuschriften mit Bild. Zuschriften unter Chiffre 18520391 an den Verlag.

Suche nette Sie zum Traktor fahren auf einem schönen Bauernhof. Er Ende 50, 182, schlank für feste Beziehung bitte mit Bild und Telefon-Nr. Zuschriften unter Chiffre 18521200 an den Verlag.

Putzfee in Brensbach gesucht ca. 2x im Monat ca. 3-4 Stunden, flexibel nach Absprache einteilbar, bitte nur sehr zuverlässige Bewerber. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0171/3586101. Vielen Dank

Suche Bauernhöfe mit Weide und Eigentumswohnung und Ein- und Mehrfamilienhäuser für vorgemerkte Kunden. Odenwaldkreis, Da. Di. und Baden-Württemberg.
Michael Mahr
Perspektive Immobilien
Telefon 0176 74719126

Stellplätze für Wohnmobile, Wohnwägen und Boote in Mossautal. VB 60€ monatlich, je nach Fahrzeuglänge. Tel.: 015904004214

Haushaltsauflösung vom 22.08. bis 03.10.2021 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr in 69434 Hirschhorn/Neckar, Adalbert-Stifter-Str. 9. Telefon 06272/2838. Bei Hausbesuchen bitte die Corona-Regeln beachten.

Kaminofen mit Spacksteinverkleidung Oranier-Arktis 5, 5 KW, gebraucht, BJ 2011 an Selbstabholer für 500,-€ zu verkaufen. Brennholz 25 cm, ca 1,5 qm 70,-€ an Selbstabholer. Tel. 06163/829270

Bad König, 2 ZKB zu vermieten, 65 m², Panoramablick, ruhige Lage, Dusche + Badewanne, Balkon, Abstellraum, Stellplatz, Miete 520,-€ zzgl. NK + KT ab 01.12.21 evtl. auch früher frei. Tel. 0171/9972638

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, Großflächenmäher, Kommunaltraktor etc. (auch m. Motorschaden), gerne auch Vorführgeräte od. auch wenig genutzte Rasentraktoren. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Ich suche Dich! Einen Mann im Alter zwischen 48 und 58 für schöne Stunden zu zweit. Bin eine verschmüsst, unabhängige und eigenständige Frau, die sich nach einem zärtlichen Mann sehnt, aber ohne feste Beziehung. Zuschriften unter Chiffre 18518843 an den Verlag.

Deutsch/niederländisches Ehepaar, Mitte 50, gesichertes Einkommen sucht zur Miete Haus oder Whg. ab 15.10.2021 80-100m², Einbauküche (wünschenswert) Balkon u./od. Garten, inkl. Garage u. Stellplatz, Umkreis 1 km Bahnhof Bad König. Tel. 0179/2939268

Achtung! Kaufe Abendgarderobe aller Art, Antiquitäten, Porzellan, Figuren, Puppen, Silberwaren, Zinnwaren, Besteckartikel, Militaria, Armband und Taschenuhren, Briefmarken und Münzen, Schmuckartikel jeglich. Art. Gerne auch komplette Nachlässe. Bitte alles anbieten. Tel. 0911-13345333 oder 0176-31142278

Wegen altersbedingter Verkleinerung suchen wir eine ETW in guter Lage, in Bad König Kernstadt, kleine Wohnheit mit guter Ausstattung ab 3 Zimmer, EG oder Barrierefrei evtl. auch im Tausch gegen u. g. Immobilie mit Wertausgleich. Verkaufe neuwertiges freihstendes EFH in Toplage mit gehobener Ausstattung mit Garten, großer Garage, Stellplatz in unverbaubarer Fernsicht in Bad König. Tel. 06063/503286

Suchen Eigentumswohnung in Bad König für nettes Rentner Paar. 3 Zimmer, gerne EG mit Gartenanteil. Genügend Kapital vorhanden.
Perspektive Immobilien
0175-2501720 Karin Schöning

Suchen eine Villa oder grosses Haus mit ELW und Garten in Bad König oder Umgebung. Preisvorstellung bis 650.000€, Kapital bereits vorhanden.
Perspektive Immobilien
0175-2501720 Karin Schöning

Kirchbrombach, 100 qm 3ZKB mit traumhaftem Ausblick in ruhiger Lage. Großer Balkon, keine Haustiere, Treppenlift vorhanden, optionale Anmietung einer Garage, 750,00 Euro zuzüglich Nebenkosten und Kautions. Tel. 01718126775

HANDWERKER SUCHT HAUS/EIGENTUMS-WOHNUNG ZUM KAUF!
Renovierungsarbeiten sind kein Problem.
Telefon: 0171-2657459

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Suche Oldtimer Motorrad, Moped oder Mofa von Mz, Simson, Maico, Hercules, Zündapp, Kreidler, Nsu, Horex, Bmw, Kawasaki, Suzuki, Honda, Vespa, Benelli oder andere auch defekt, ohne Papiere, zum restaurieren oder nur Teile Email: pauzei@web.de Tel.: 06133/3880461 o. 0176/72683203

Kostenlose Schrott und Schrottautoabholung
mit
Verwertungsnachweis
Ersatzteilverkauf
Autoverwertung
Schlauch
Tel. 01 72/6334589

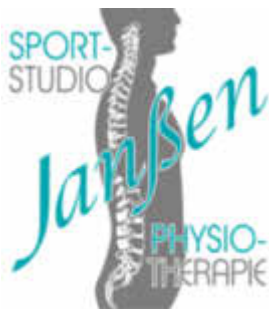
Odenwälder Fellstubb
HUNDESALON-BOUTIQUE-TIERFOTOGRAFIE
Erbacher Str. 16, 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel. 01525 – 6058270, www.fellstubb.de

Gartenarbeiten aller Art
Baum - Hecke - Rasen - Wurzel - Pflege
01525 - 8425826 Jens Schudera

Brensbach/Wersau, Wohnung ab 1.10. frei.
4 Zimmer, Küche, Bad, Gästetoilette, ca. 90 qm.
INFO So. ab 17 Uhr: **Telefon 0178 - 2336730**

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt **günstig online drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Moorbachstr. 1
64395 Brensbach/Wersau

Physio-Fitness

NEU - Beckenboden-Kurse – NEU



Die Muskulatur des **Beckenbodens** brauchen wir beim Harnlassen, beim Stuhlgang, aber auch beim Geschlechtsverkehr.

Was passiert, wenn man den Beckenboden nicht trainiert?

Die häufigsten Symptome, die bei einem schwachen **Beckenboden** auftreten, sind: Harninkontinenz sowie Stressinkontinenz (Urinverlust beim Husten, Niesen oder Sport) Schmerzen im Beckenbereich oder beim Urinieren.

Gefühle einer unvollständigen Entleerung der Blase oder des Darms.

Schmerzen im unteren Rücken oder in der Hüfte ohne andere erkennbare Ursache.

Ziel des Kurses:

Kräftigung und Wahrnehmung des Beckenbodens - Verbesserung der eventuell vorhandenen Symptome - Vorbeugung – Rückbildung nach der Entbindung (Dienstags mit Baby)

Dienstag: 9.30 Uhr – 10.30 Uhr ab 07.09.2021

Freitag: 18.00 Uhr – 19.00 Uhr ab 17.09.2021

10er Karte € 99,00

Kursleitung: Katrin Schlegelmilch, lizenzierte Fitness- und Beckenbodentrainerin

* Bitte um telefonische Anmeldung in der Praxis (06161 873442 AB) oder im Studio (06161-8532 zu den Öffnungszeiten)

Öffnungszeiten:	Montag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr, 16.00 Uhr - 20.00 Uhr
	Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
	Mittwoch	16.00 Uhr - 20.00 Uhr
	Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
	Freitag	15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kurse Physio-Fitness

- **Montag** 9.00 Uhr - 9.45 Uhr **Ganzkörpertraining** (Schwerpunkt Rücken/Nacken): Mobilisation und Koordination, mit und ohne Hilfsmittel, Kräftigungsübung mit anschl. Dehnung

 10.00 Uhr - 10.45 Uhr **Mama-Fit** (mit Kindern): Zirkeltraining mit Hilfsmittel für alle Muskelgruppen incl. 10 Min. Dehnung

 19.00 Uhr - 20.00 Uhr **Bewegte Entspannung**: Übungen aus Qigong, Feldenkrais, Yoga, Atemübungen, Achtsamkeitsübungen, Klangschalen, Stress abbauen, auftanken, atmen, wohlfühlen
- **Dienstag:** 9.30 Uhr - 10.30 Uhr **Beckenboden**: Kräftigung und Wahrnehmung, auch Rückbildung nach der Entbindung (Dienstags mit Baby)

 10.30 Uhr - 11.30 Uhr **Ganzkörpertraining**: Mobilisation, Koordination, Kräftigung, Dehnung, mit und ohne Gerät, wie z.B. Hanteln, Redondball, Bänder, Flexistangen
- **Donnerstag:** 10.00 Uhr - 11.00 Uhr **Ganzkörpertraining**: Mobilisation, Koordination, Kräftigung, Dehnung, mit und ohne Gerät, wie Z.B. Hanteln, Redondball, Bänder, Flexistangen
- **Freitag:** 15.00 Uhr - 15.45 Uhr **Rückenfit**: Rücken und Wirbelsäulengymnastik, Gleichgewichtsübungen, Herz-Kreislauftraining, anschließend leichtes Gewichtstraining an Großgeräten

 18.00 Uhr - 19.00 Uhr **Beckenboden**: Kräftigung und Wahrnehmung, Rückbildung nach der Entbindung

Praxis für Physikalische Therapie Janßen, Moorbachstr. 1, 64395 Brensbach-Wersau, 06161-873442
<http://www.janssen-physiotherapie.de>